



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.500 Exemplare

Plakette fällig?

Wir sind die Kfz-Experten für Ihr Fahrzeug!

dittmann

kfz-sachverständige

Frankfurter Landstraße 70-72
61352 Bad Homburg

☎ 06172 48000

*amtliche Untersuchungen im Namen und für Rechnung der GTÜ mbH

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 7. November 2024

Kalenderwoche 45



Dr. Katharina Stüber, Gründerin und Stifterin Dr. med. Ingrid Gräfin zu Solms-Wildenfels, Kulturpreisträgerin 2024 Anne-Sophie Bertrand, Beate Vinke und Professorin Dr. Heike Allgayer (v. l.) bei der Preisverleihung in der Villa Wertheimer. Foto: fch

DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN

MO - FR 9 - 18 UHR
1. und 3. SA des Monats 10 - 14 UHR

huhn SEIT 1925
BÄDERSTUDIO

Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 061 72/930 63

Ihr persönlicher Hörakustiker

Jetzt Kontakt aufnehmen

HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben.

STADTWERKE

BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

MEINE ENERGIE - NATÜRLICH VON HIER

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Die Welt jeden Tag etwas besser machen

Bad Homburg (fch). Erneut sind drei engagierte, außergewöhnliche Frauen Preisträgerinnen der Ingrid zu Solms-Stiftung. Ausgezeichnet wurden mit dem Menschenrechtspreis 2023 Monika Hauser, mit dem Menschenrechtspreis 2024 Professorin Ruth Halperin-Kaddari und mit dem Kulturpreis 2024 Anne-Sophie Bertrand.

Die Ingrid zu Solms-Stiftung zeichnet weltweit Frauen für besondere Verdienste aus und macht dadurch sie und ihre Leistungen sichtbar. Die renommierte 1994 gegründete Stiftung mit Sitz in Frankfurt ist international aktiv. Sie ehrt jährlich Frauen, die sich in besonderer Weise für Forschung und Wissenschaft, Kultur oder Menschenrechte einsetzen. Die Stiftung unterstützt „die Frauen, die auf dem Weg zur geistigen Elite sind, damit sie nicht aufgeben, um an den Herd zurückzukehren“. Die Gründerin und Stifterin Dr. med. Ingrid Gräfin zu Solms-Wildenfels formuliert es so: „Wer die werdende geistige Elite unterstützt, unterstützt auch andere, indirekt aber effektvoll!“

Am 2. November fand die diesjährige Preisverleihung in der Villa Wertheimer statt. Trotz sorgfältiger Planung konnte Dr. med. Ingrid Gräfin zu Solms-Wildenfels nur eine

der drei Preisträgerinnen und zwei der drei Laudatoren in Bad Homburg begrüßen. Die Preise sind mit jeweils 7500 Euro dotiert. Zur von der Stifterin überreichten Urkunde erhalten die Preisträgerinnen jeweils eine von Professorin Dr. Heike Allgayer überreichte Fellow-Nadel als Zeichen ihrer Aufnahme in das vor 31 Jahren gegründete Elite-Netzwerk, dem bisher 51 Preisträgerinnen angehören. Für die Medizinerin Dr. h. c. Monika Hauser, Gründerin der internationalen Frauenrechtsorganisation medica mondiale nahm den Menschenrechtspreis 2023 mit Beate Vinke, die Präsidiumsvorsitzende des gemeinnützigen Vereins medica mondiale entgegen. Die Laudatio hielt Professorin Dr. Ulrike Ackermann.

Mit dem Menschenrechtspreis 2024 wurde die israelische Rechtswissenschaftlerin Professorin Ruth Halperin-Kaddari ausgezeichnet. Sie ist Gründerin des Dinah Projects 7/10, einem internationalen Experten-Netzwerks, dass sie als Reaktion auf die von der Hamas am 7. Oktober 2023 begangenen sexuellen Gewalttaten und geschlechtsspezifischen Verbrechen gründete. Ausgezeichnet wurde sie für „ihren wertvollen Beitrag in Form des Dinah Projects 7/10 und für ihr lebenslanges Engagement für Frauen- und Menschenrechte“. Die Auszeichnung nahm Laudatorin Dr. Katharina Stüber in Vertretung der Preisträgerin entgegen. Einzig Kulturpreisträgerin Anne-Sophie Bertrand hatte es zur Preisverleihung nach Bad Homburg geschafft. Die Laudatio auf die Musikerin hielt Prof. Dr. Alfred Stenger. Begrüßt wurden die Teilnehmer der hochkarätigen Veranstaltung in

der Villa Wertheimer von der Vorstandsvorsitzenden der Stiftung, Professorin Dr. Elisabeth Koch. Oberbürgermeister Dr. Alexander Hetjes brachte in seinem Grußwort seine Freude darüber zum Ausdruck, dass in Bad Homburg „drei außergewöhnliche Frauen geehrt werden, deren Lebenswerk und Engagement weit über die Grenzen unseres Landes leuchten“.

Mutmachendes Engagement

Dr. Monika Hauser studierte Medizin, als der Jugoslawienkonflikt ausbrach. Die angehende Gynäkologin beschloss zu helfen und reiste 1992 nach Bosnien, um Frauen zu unterstützen, die sexualisierte Gewalt erfahren mussten. Sie schuf für die im Krieg vergewaltigten und traumatisierten Frauen und deren Kinder mithilfe von Sach- und Geldspenden aus Deutschland 1993 in der Stadt Zenica ein Frauenzentrum, in dem die Opfer sicher waren, medizinisch versorgt wurden und psychologische Hilfe erhielten. Das Hilfsprojekt Medica Zenica war das erste von vielen, mit denen der im Mai 1993 gegründete, gemeinnützige Verein medica mondiale Frauen und Mädchen weltweit seither in Krisengebieten unterstützt. Wo auch immer Frauen und Mädchen sexualisierte Kriegsgewalt erfahren und kaum Hilfe erwarten können, bietet medica mondiale Hilfe in Kooperation mit Fachfrauen und Initiativen in der jeweiligen Region an.

(Fortsetzung auf Seite 3)

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

1 MIO. FARBEN TO GO

Wir mischen alles für Sie

Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg

Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

MÜTTER AUFGEPASST!

Anmeldung unter event@terraverde.bio oder im Markt

Terra Verde Akademie
Vortrag bei Terra Verde, Do. 07.11.24, 19.00

„Wie Fabrikzucker uns krank macht“ Industriezucker ist überall enthalten. Und es wird immer mehr! Besonders Mütter sollten daher aufpassen, was sie ihren Kindern geben. **Welche Folgen hat Zucker auf unseren Körper?** Welche Alternativen zum Süßen gibt es? Ernährungsberaterin Stephanie Uhlig gibt Antwort und lässt Sie einige Überraschungen probieren. Wir freuen uns auf Sie!

Biö Markt **terra verde bio** Das beste BIO

Terra Verde Biomarkt
Bad Homburg, Hessenring 97

Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 18.00 Uhr

www.terraverde.bio

BALKE

Sportorthopädie & Maßschuhatelier

Orth. Einlagen, Maßschuhe, Bandagen, individuelle Diabetiker Versorgungen uvm.

Gunzstr. 10 in Bad Homburg v.d.H.
Tel: 06172/8504914
www.balke-atelier.de

Privat und alle Kassen

NEUER LOOK?

CLAUS KRELL OPTIK

50 JAHRE

Bad Homburg · Louisen-Arkaden
www.claus-krell-optik.de

Die Welt jeden Tag etwas ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Auch die Expertin für Familienrecht und internationale Frauenrechte Professorin Dr. Ruth Halperin-Kaddari setzt sich mit ihrem Dinah-Projekt 7/10 für Opfer sexueller Gewalttaten und geschlechtsspezifischer Verbrechen ein und fordert Gerechtigkeit für die Opfer und die strafrechtliche Verfolgung der Täter konfliktbezogener sexueller Gewalt. Kulturpreisträgerin Anne-Sophie Bertrand



Die Kulturpreisträgerin 2024 der Ingrid zu Solms-Stiftung ist die Musikerin Anne-Sophie Bertrand. Foto: fch

wurde in Paris geboren. Sie studierte an der Royal Academy of Music in London bei Skaila Kanga, am Königlichen Konservatorium in Brüssel sowie bei den Harfenpädagoginnen Germaine Lorenzini und Catherine Michel. Seit 2000 ist die mit vielen Preisen ausgezeichnete Anne-Sophie Bertrand Solo-Harfenistin des Sinfonieorchesters des Hessischen Rundfunks. Sie erfreute das Publikum im Anschluss an ihre Ehrung mit einem umjubelten, facettenreichen Harfenkonzert.

Der Weihnachtsbaum ist angekommen!

Bad Homburg (hw). Als der Schwertransporter mit der riesigen Fichte als Fracht durch die Innenstadt rollt, zieht der Baum bereits die ersten bewundernden Blicke der Passanten auf sich. Obwohl die 17 Meter hohe Rotfichte in diesem Zustand noch gar nicht ihre imposante Wirkung entfalten kann. Am Mittwochmorgen, 30. Oktober, endet die Fahrt für den Bad Homburger Weihnachtsbaum schließlich direkt an seinem Bestimmungsort, dem Kurhausplatz.

Dieses beeindruckende Prachtexemplar, rund 35 Jahre alt und stolze vier Tonnen schwer, stammt aus dem malerischen Rudingshain im Vogelsberg. Mit größter Sorgfalt ausgewählt von den Mitarbeitern der Otto Fritzges – Forstwirtschaft und dem städtischen Betriebshof wird der Baum bald zum strahlenden Mittelpunkt der bevorstehenden Adventszeit. Thilo Kappus, Mitarbeiter des Betriebshofs, betont: „Die Ankunft des Weihnachtsbaums ist jedes Jahr ein besonderes Ereignis für unsere Stadt. Sie weckt die Vorfreude auf die besinnliche Zeit und verwandelt den Kurhausplatz in einen Ort des weihnachtlichen Glanzes.“ Unter fachkundiger Anleitung wurde die Rotfichte mittels Kran präzise in Position gebracht und sicher verankert. Die Arbeiten beginnen nun auf Hochtouren: In den kommenden Tagen wird der Baum mit festlicher Beleuchtung und weihnachtlicher Dekoration versehen – ein aufwendiger Prozess, der viel Liebe zum Detail und sorgfältige Planung erfordert. Das frühzeitige Aufstellen des Baumes bietet ausreichend Raum und Zeit für die liebevolle Dekoration. „Mit dieser voraus-

schauenden Planung stellen wir sicher, dass der Baum rechtzeitig zum Start Weihnachtsstadt auf dem Kurhausplatz in seiner weihnachtlichen Schönheit erstrahlt,“ schließt Kappus begeistert. Auch in diesem Jahr wird der Bad Homburger Weihnachtsbaum einen Namen erhalten. Interessierte sind eingeladen, sich auf Facebook an der Namensvergabe zu beteiligen und kreative Vorschläge einzubringen.



Aufgerichtet sieht die Fichte auch ohne Schmuck schon beeindruckend aus.

Gottesdienst zum Thema Demenz

Bad Homburg (hw). Zum Sonntagsgottesdienst am 10. November um 10 Uhr lädt die Evangelische Erlöserkirchengemeinde besonders Angehörige von Menschen mit Demenz ein. Pfarrer Andreas Hannemann wird Aspekte des Lebens von Menschen mit Demenz und deren Angehöriger seelsorgerlich in den Blick nehmen. Den Gottesdienst wird der Posaunenchor der Bad Homburger Kirchengemeinden musikalisch begleiten. Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz (Selbsthilfegruppe) der Erlöserkirche trifft sich einmal im Monat mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr in der Unterkirche. Bei diesen Treffen ist Pfarrer Andreas Hannemann anwesend. Die nächsten Termine sind am 13. November und 11. Dezember. Für Fragen steht Pfarrer Hannemann unter Telefon 06172-269004 zur Verfügung.

Neue Internetseite

Bad Homburg (hw). Die Awo Bad Homburg hat ihre Internetseite neu gestaltet. Von der Hausaufgabenhilfe bis zur Seniorengymnastik – aktuelle Veranstaltungen finden sich nun im neuen Gewand dort veröffentlicht. Außerdem sind die Bürozeiten für die Seniorenberatung sowie zu Mutter-/Vater-Kind-Kuren und Informationen zur Arbeiterwohlfahrt und den Ansprechpartnern auf der Seite implementiert. Interessierte können die Homepage im Internet unter www.awo-bad-homburg.de aufrufen.

Vermehrte Ausfälle

Hochtaunus (how). Am Donnerstag, 14. November, findet bei der Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main (VGF) eine Betriebsversammlung statt. Da alle Mitarbeiter, also auch aus dem Fahrdienst und der Betriebsleitstelle, teilnehmen dürfen, wird es an beiden Tagen zu Betriebseinschränkungen auf den U- und Straßenbahn-Linien kommen. Da die Zahl der Teilnehmer nicht vorhersehbar ist, kann die VGF keine genauen Angaben zum Umfang der Ausfälle machen. Die VGF bittet um Verständnis für die Ausrichtung dieser wichtigen Termine und darum, wenn möglich, auf S- Bahnen und Busse umzusteigen, die nicht betroffen sein werden.

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Blitzschnell · Blitzsauber
Am 2. Donnerstag des Monats
Happy Hour 20%
Hemd von Hand gebügelt auf Textilreinigung
ausgenommen Angebote, Wäsche, Teppichreinigung, Lederreinigung etc.
Blitz-Textilreinigung
Kirdorfer Str. 40 · Bad Homburg · Telefon 0 61 72 / 177 68 38

Bettenzellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Wir sorgen seit 170 Jahren für besten Schlaf!

GUTEN MORGEN!
Unsere Schlafexperten beraten Sie gerne, wie Sie ausgeruht in den Tag starten.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de ☎ 069/420000-0

Obstbau Stegmann
Apfel die schmecken

Leckereien
DIREKT VOM ERZEUGER

5 Jahre **OBST-GEMÜSE-BAUERNMARKT** Erleben Sie Genuss
An der Evangelischen Gedächtniskirche 13 | 61350 Bad Homburg | www.stegmann-obst.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Zeitung
Bad Sodener Woche

accadis
International School
Kindergarten · Grundschule · Gymnasium

Tag der offenen Tür
Samstag, 09.11.2024
11:00 bis 14:00 Uhr

Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen

- **Eingangsstufe bis Klasse 4**
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- **Klasse 5 bis 10**
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- **Klasse 11 und 12**
International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife

individuell | bilingual | one step ahead www.accadis-isb.de



Dass sie auch (fast) ohne Frauenstimmen überzeugen können, zeigen die sieben Männer von „Voice Affair“ unter Leitung von Damian H. Siegmund am Klavier. Foto: jas

Ein Geburtstagskonzert für den Hospiz-Dienst mit viel Gefühl

Bad Homburg (jas). Das Wochenende musikalisch ausklingen lassen und außerdem noch Gutes tun, das war am Sonntagabend im Kulturzentrum Englische Kirche möglich. Der Chor „Voice Affair“ des Gonzenheimer Gesangsvereins 1855 überbrachte dem Bad Homburger Hospiz-Dienst ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk. Zum 20-jährigen Bestehen des Vereins, der Menschen auf dem letzten Weg ihres Lebens begleitet, spendierten die Sänger unter Leitung von Musikdirektor Damian H. Siegmund dem Team um die kommissarische Vorsitzende Stefanie Limberg ein Konzert.

Schon lange vor Beginn des Konzerts, für das kein Eintritt verlangt wurde, füllten sich die Stuhlreihen in der Englischen Kirche. Kurz bevor es dann losging, wurden noch schnell ein paar zusätzliche Sitzgelegenheiten dazugestellt, damit niemand die musikalische Darbietung im Stehen verfolgen musste. „Ich bin überwältigt, dass so viele Gäste zur letzten großen Veranstaltung im Rahmen unseres Jubiläums gekommen sind“, sagte Stefanie Limberg in ihrer kurzen Begrüßungsansprache. „Der Hospiz-Dienst begleitet Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt. Unser Ziel ist es auch, das Thema Tod und Sterben zu enttabuisieren.“ Im Blick hat das Team des Vereins dabei schon die Jüngsten in den Grundschulen, und zwar mit dem Projekt „Hospiz macht Schule“. Die Spenden, die am Konzertabend zahlreich gesammelt wurden, kommen dieser Arbeit, aber zum Beispiel auch den „Letzte-Hilfe-Kursen“ zugute.



Mit einem italienischen „Hallelujah“ singen sich Andrea Freund (l.) und Gloria Schnabel (r.) in die Herzen der Zuschauer. Foto: jas

Doch zurück zu „Voice Affair“: Gekleidet in Schwarz und mit grünen Farbtupfern in Form von Tüchern, Ketten, Krawatten, Fliegen oder Schals hatten die Sänger auf der Bühne rund um ihren Leiter Damian H. Siegmund am Flügel Aufstellung genommen, um ihr musikalisches Geburtstagspräsent zu überreichen. Los ging es mit einem stimmungsvollen Medley aus dem Musical „My Fair Lady“ inklusive einem Solo zu „I Could Have Danced All Night“ von Silke Hilger.

Obwohl die Männer – wie einst im Tanzkurs – auch in Chören wie „Voice Affair“ den Frauen zahlenmäßig weit unterlegen sind, zeigten sie am Sonntagabend fast ohne weibliche Unterstützung, was sie gesanglich draufhaben. Auf ein Lied aus der Operette „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller, bei dem als Solist der ehemalige Fachbereichsleiter für Kultur bei der Stadt, Dr. Matthias Setzer, glänzte, folgten ein irisches Lied sowie ein Song amerikanischer Kohlearbeiter.

In voller Besetzung präsentierte der Chor anschließend das „Hallelujah“ von Leonard Cohen in einer ganz eigenen Version sowie eine italienische Variante des bekannten Songs. Im Duett – eine Premiere – begeisterten hier Andrea Freund und Gloria Schnabel. Herbstlich wurde es mit den Liedern „Wenn die wilden Winde stürmen“ und „Weit, weit weg“, Gefühl und Energie standen mit Songs wie „One Love“ von Bob Marley und Elton Johns Hit „I’m Still Standing“ im Vordergrund.

Ausklingen ließen die Sänger von „Voice Affair“ die Geburtstagsüberraschung für den Hospiz-Dienst mit viel Gefühl. Zunächst nahmen Vanessa Müller und ihre Tochter Julia die Zuhörer in ihrem Vortrag mit zu einer Schar schwatzhafter Feldmäuse. Hier lernten die Zuhörer Frederick kennen, der sich auf seine Art und Weise für den langen Winter rüstete – er sammelte Farben, Sonnenstrahlen und Wörter. Reichlich Applaus und Jubelrufe gab es für den eindrucksvollen Vortrag von Solistin Silke Hilger. Sie sang mit starkem Ausdruck und guter Stimme den Song „Hands United In Peace“. Als Zugabe bot „Voice Affair“ John Lennons „Imagine“ dar. „Wenn Sie mehr hören möchten, dann kommen Sie zu unseren Weihnachtskonzerten am 14. Dezember. Wir geben ein Doppelkonzert um 15 Uhr sowie um 19.30 Uhr in der Englischen Kirche“, informierte Siegmund. Karten sind bereits jetzt zu haben.

Wer mehr über den Bad Homburger Hospiz-Dienst erfahren möchte oder sich für eine ehrenamtliche Mitarbeit als Hospizbegleiter interessiert, der bekommt unter Telefon 06172-8686868, E-Mail: info@hospizdienst-bad-homburg.de sowie im Internet unter www.hospizdienst-bad-homburg.de Informationen.

Ein Leben mit Brüchen und Umwegen bietet auch Chancen

Bad Homburg (a.ber). Nachdenklich, lebenserfahren, sensibel und zugewandt: diesen Eindruck macht Hasibe Otter im persönlichen Gespräch. Der neuen Frauenbeauftragten der Stadt Bad Homburg, die gerade ihr Amt angetreten hat, ist es vor allem wichtig, „analog von Angesicht zu Angesicht mit Frauen in Kontakt zu kommen und sich auszutauschen“ – über Schicksale, Erfahrungen und Chancen. Hasibe Otter übernimmt auch die Leitung der Anfang 2024 im Dezernat von Stadtrat Tobias Ottaviani neugegründeten Stabsstelle „Gleichstellung, Vielfalt und Teilhabe“.

Erfahrung in der Arbeit mit Frauen aus allen Bevölkerungsschichten, die aus dem Ausland nach Deutschland kommen, hat die 1967 Geborene schon jede Menge: seit vierzehn Jahren ist Hasibe Otter als Coach und interkulturelle Trainerin in Deutschland tätig, hat Coaching-Programme für Migrantinnen angeboten und war gemeinsam mit ihrer langjährigen Vorgängerin im Amt der Bad Homburger Frauenbeauftragten, Gaby Pilgrim, im „Internationalen Frauenzimmer“ in Gonzenheim tätig. „Welche Herausforderungen gibt es für Frauen, die aus dem Ausland nach Deutschland ziehen, wie kann man sie mental und praktisch unterstützen?“, erklärt Hasibe Otter ihre Motivation für langjährige Sozialarbeit für Frauen, die nun im neuen Amt noch einmal eine Erweiterung erfährt.

Dabei schöpft sie aus der eigenen Lebenserfahrung: Nach dem BWL-Studium in Wien arbeitete sie, deren Muttersprache Türkisch ist, als Wirtschaftsprüferin einer internationalen Wirtschaftsgesellschaft, lebte anschließend mit ihrer Familie in den USA, wo sie ihren Master in Accounting machte. „Ich bin da aufmerksam geworden auf die Schwierigkeiten, die Frauen, egal aus welchen Bildungsschichten, bekommen können. Der Mann zieht aus beruflichen oder anderen Gründen ins Ausland, die Frauen haben Familie, Kinder, und plötzlich fällt mit dem Wegzug aus der Heimat das gewohnte gesellschaftliche Gefüge weg, man fühlt sich allein gelassen. Was macht das mit einem Menschen? Ich wollte und will nicht, dass Menschen ‚unsichtbar‘ werden“, sagt Hasibe Otter. Beim „Internationalen Frauenzimmer“ tauscht sie sich genau darüber mit Frauen aus: hier treffen sich Frauen aus Japan, Brasilien, Osteuropa, Türkei, Südafrika und anderen Ländern. „Wichtig ist es, dass sie Verständnis für ihre Situation bekommen. Ein Problembewusstsein verändert schon sehr viel.“

In ihrer neuen Funktion möchte Hasibe Otter die ganze Bandbreite der Probleme von Frau-

en in den Blick nehmen. „Ja, Frauen gehören zu den Minoritäten in unserer Stadtgesellschaft und damit auch in den Zuständigkeitsbereich der Stabsstelle Gleichstellung, Vielfalt und Teilhabe, hier sind immer noch Sensibilisierung und ein Umdenken erforderlich“, sagt Stadtrat Tobias Ottaviani im Gespräch und nennt das vorhandene „Gender-Pay-Gap“ – die schlechtere Bezahlung von Frauen gegenüber Männern für die gleiche Arbeit –; mangelnde Gleichberechtigung und ungleiche Bildungschancen gerade auch für Migrantinnen aus dem arabisch-muslimischen Kulturkreis seien weitere Themen. Otter sieht eine zukünftige Aufgabe in intensiven Kontakten mit migrantischen Organisationen, verschiedenen türkischen Religionsgemeinschaften und in analogen Gesprächen mit Frauen aus türkischen Gemeinden, die bisher kaum am „Internationalen Frauenzimmer“ teilnehmen. Es gehe da auch um Gesundheit von Frauen, so Otter. Dazu will sie Arbeitskreise mit den Wir-Koordinatorinnen initiieren: „Es ist wichtig, Vertrauen aufzubauen.“

Eine Beobachtung hat Hasibe Otter gemacht: deutsche Frauen würden mit ihren Problemen selten „herausrücken“: „In Deutschland hat man ein problematisches Verständnis von Fehlerkultur. Man vermeidet es, Fehler zu machen und darüber zu reden, und ein gradlinig verlaufender Lebenslauf gilt mehr als ein Leben mit Brüchen und Umwegen. Aber gerade diese bilden unter Umständen auch eine Chance für persönliches Wachstum, wenn man darüber redet und sie sich bewusst macht.“ Und auch über das Hierarchie- und Rollenverständnis sowie über finanzielle Fragen werde in Beziehungen quer durch alle Schichten in Deutschland oft erstaunlich wenig offen gesprochen. In der Steuerungsgruppe der Bad Homburger Stadtteil- und Familienzentren soll deshalb die unterschwellig aufsuchende Sozialarbeit intensiviert und verdeutlicht werden: hier ist eine erste Anlaufstelle für Frauen und deren Probleme. „Ich freue mich bei meiner neuen Aufgabe am meisten darauf, mit Menschen direkt zu tun zu haben“, sagt Hasibe Otter. In der Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen Frauenbeauftragten des Kreises wird sie, die in ihrer Freizeit gerne mit ihrem Mann im Taunus wandern geht, Reisen „am liebsten nach Wien“ unternimmt und privat einen Lesezirkel in türkischer Sprache organisiert, ebenso mitarbeiten.

Hasibe Otter ist unter Telefon 06172-1003002 oder per E-Mail an hasibe.otter@bad-homburg.de zu erreichen.



Nimmt sensibel die Probleme und Chancen von Frauen in den Blick: Hasibe Otter, die neue Frauenbeauftragte der Stadt Bad Homburg, hat ihr Amt angetreten. Foto: a.ber

Blick in die barocke Schlosskirche

Bad Homburg (hw). Anlässlich der Frankfurter Neuproduktion von Hans Werner Henzes Oper „Der Prinz von Homburg“, basierend auf dem gleichnamigen Drama von Heinrich von Kleist, laden die Oper Frankfurt und die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) mit einem gemeinsamen Begleitprogramm dazu ein, den Landgrafen Friedrich II. von Hessen-Homburg als zentrale Figur der Erzählung neu zu ergründen. Am Mittwoch, 13. November, findet um 18 Uhr eine Expertenführung in der Schlosskirche mit Susanne Erbel und Dr. Nils Wetter aus dem Fachgebiet Bauangelegenheiten

und Denkmalpflege der SG statt. Mit dem Bau der Schlossanlage ließ Landgraf Friedrich II. auch die barocke Schlosskirche errichten, die heute vor allem als Veranstaltungsraum für Konzerte dient. Um sie als solchen zu bewahren, wurden in diesem Jahr Restaurierungs- und Modernisierungsmaßnahmen im Innenraum durchgeführt. Die Expertenführung gibt Besuchern Einblicke in die Historie des Kirchenbaus, erläutert denkmalpflegerische Maßnahmen und wirft einen Blick in die Gruft, in der sich der Sarkophag von Landgraf Friedrich II. befindet.

Kampagneneröffnung mit Salutschüssen

Bad Homburg (hw). Ein echter Narr sehnt dieses Datum herbei: den 11. November. Der Bad Homburger Narrenrat freut sich, am Montag, 11. November, die karnevalistische Kampagne zu eröffnen. Dies geschieht ganz traditionell mit elf Salutschüssen aus der FdC-Kanone, die auch als „Sandlies“ bekannt ist. Abgefeuert wird sie, wie könnte es anders

sein, um 11.11 Uhr. Treffpunkt ist im Schloßhof am Weißen Turm. Der Narrenrat wird von 280 Kindern aus allen vier Bad Homburger Karnevalvereinen unterstützt. Aber auch alle Bad Homburger Fastnachtsfreunde sind zu dem Spektakel eingeladen. Nach der feierlichen Eröffnung startet auch der Kartenverkauf für alle närrischen Veranstaltungen.

Carmen Sousas warmes Timbre umhüllt mit Gute-Laune-Gefühl

Bad Homburg (nl). Der Saal im Homburger Bahnhof brummt. Alle Plätze unterm Dach im Kulturspeicher sind ausverkauft. Das gibt's selten. Und dann kommt sie, Carmen Sousa, der Name klingt etwas streng, aber die Erscheinung der Künstlerin ist es nicht. Im Gegenteil. Sie trägt Gelb und dazu lange blaue, spielerisch tänzelnde Ohrringe. Sie strahlt. Sie singt, so scheint es, in einer klangvoll weichen Phantasiesprache, die melodisch, unheimlich einladend und supersympathisch klingt. Wir leben in anstrengenden Zeiten und Carmen Sousa nimmt ihr Publikum für einen Freitagabend lang die Ernsthaftigkeit und taucht den Alltag in die bunten Farben des Südens.

Schnell und kaum tanzbar ist der Rhythmus ihrer Lieder. Aber das macht nichts, denn wie wir wissen, will das Bad Homburger Publikum sowieso lieber sitzen bleiben. Hüften schwingen ist auch heute nicht angesagt. Carmen Sousas Gesang ist eine Art Sprechgesang, der ab und zu die weichen Vokale auskostend, den Ton hebt und durch den Raum trägt. Sie dreht die Stimme kurz auf in den Sopran und dämmt ihn anschließend hinunter in den Alt. Der dritte Song ist eine Geschichte über die portugiesische Kolonialzeit. Carmen Sousa, das erzählt sie ihrem Publikum, hat im vergangenen Jahr ihren Master in Anthropologie gemacht. Es interessierte sie einfach, inwiefern die kulturellen Einflüsse die Musik prägen. Davon singt Carmen Sousa schließlich auch und ermuntert ihre Bad Homburger Fans, ihre Bescheidenheit abzulegen und doch noch die Hüften zu schwingen. Dafür erntet sie allerdings bloß ein paar gelassene Lacher. Sie nimmt es locker und haut mit ihrer eindringlichen Stimme Songs von der Bühne raus ins Dunkel, die einen umhüllen in ein Gute-Laune-Gefühl. Sand, Sonne, Softdrinks und die Süße der Leichtigkeit ziehen in den mit dunklen Holzbalken gegliederten Raum ein. Begleitet wird die Sängerin von zwei weiteren Musikern. Einem Schlagzeuger und einem Bassisten. Sie selbst hat eine Gitarre vor sich, die für echte handgemachte Musik steht. Nach einer halben Stunde etwa setzt sie sich an den Flügel und kündigt an, dass der kommende Song von Freundschaft handelt. Allerdings lässt sie den ganzen Abend als Grundton des Konzerts die Kolonialisierung nicht los. Sie spielt in jeder Geschichte, von der ihre Songs handeln, eine große Rolle. Und weiter geht's in schnellem Tempo zum nächsten Song. Viel zu schnell für gepflegtes



Carmen Sousa holt mit ihrer Musik die Farben des Südens in den Speicher. Foto: nl

Tanzen. Carmen Sousa ist eine Art von Langstreckenläuferin der Musik. Jazz, Improvisation mit einem Topping aus Lazy Pop und brasilianischem Karnevalsound machen aus, was sie ausmacht, die Künstlerin mit dem warmen Timbre und dem Versprechen von einem mitreißenden Einblick in ferne Urlaubswelten, aus denen man komplett verändert zurückkehrt. Wehmütig endet der Abend, der viel Melancholie mit Gelassenheit mischt.

**Ihr ERFOLG ist mein Ziel!
Ich bin Ihr Makler für den**

BESTEN DEAL

www.nitzsche-immobilien.de

06172 - 981 522 71

Ihr Partner für Vermietung und Verkauf seit 2012

kostenfreie Immobilienbewertung

Literarische Leckerbissen und die Poesie des Augenblicks

Bad Homburg (hw). Ob Hermann Hesse, Theodor Fontane oder Joseph Roth, alle diese bekannten Schriftsteller verbindet, dass sie Bad Homburg kannten und liebten und gern Zeit in der Kurstadt verlebten. Poesie gehörte quasi schon immer zu Bad Homburg und so hat sich das Bad Homburger Poesie und Literaturfestival in den vergangenen Jahren fest im Veranstaltungskalender der Stadt etabliert. In diesem Jahr feiert die Reihe sogar ein kleines Jubiläum: Es geht in die 15. Runde! Wieder haben viele prominente Schauspieler das Publikum mit spannenden und inszenierten Lesungen an besonderen Orten der Kurstadt verzaubert. Drei literarische Leckerbissen warten noch auf die Zuhörer, so dass sie während der Lesungen die „Poesie des Augenblicks“ genießen können. Am Sonntag, 10. November, wird Jeanette Hain von 17 Uhr an im Steigenberger Hotel aus dem Buch „Eine Frage der Chemie“ von Bonnie Garmus lesen. Darin geht es um die hochbegabte Chemikerin Elizabeth Zott, die in den USA der 50er und 60er Jahren versucht, als Frau in einem naturwissenschaftlichen Beruf Fuß zu fassen, was nicht dem Rollenbild der Zeit entspricht. „Zwischen Welten“ heißt die Lesung mit Simon Urban und Mala Emde, die am Samstag, 16. November, um 16 Uhr in der Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums stattfindet. Im Anschluss an die Lesung ist eine Diskussion vorgesehen, die speziell auf ein jugendliches Publikum zugeschnitten ist. In Urbans Buch, das er zusammen mit Juli Zeh geschrieben hat, treffen sich Theresa, die Landwirtin

aus Brandenburg und Stefan, der erfolgreiche Journalist aus Hamburg nach 20 Jahren wieder. Beide müssen feststellen, wie gegensätzlich ihre Haltungen zu Themen wie Klimapolitik, Gendersprache, Mobbing oder Rassismuskorrekturen geworden sind. Auf Weihnachten einstimmen können sich Besucher gemeinsam mit dem Schauspieler Thomas Heinze, der am Samstag, 7. Dezember, von 18 Uhr an zu „American Christmas“ in die Erlöserkirche einlädt. Dort gibt er heitere und nachdenkliche Texte aus der anglo-amerikanischen Weihnachtsliteratur. Musikalisch begleitet wird die Lesung von Alexander Stewart und dem Kammerchor der Erlöserkirche unter der Leitung von Kantorin Susanne Rohn. Sie werden unter anderem Klassiker wie „The First Noel“ oder „Let It Snow“ spielen. Die Bad Homburger Woche und das Poesiefestival Bad Homburg verlosen je zwei Karten für „Zwischen Welten“ und „American Christmas“. Alles, was Sie dafür tun müssen ist, die folgende Rätselfrage zu beantworten: Den wievielten Geburtstag feiert das Poesiefestival in diesem Jahr? Die Lösung notieren Sie auf einer Postkarte mit ihrem Namen und Telefonnummer sowie der Angabe der gewünschten Veranstaltung „Zwischen Welten“ oder „American Christmas“. Die Adresse lautet: Hochtanaus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel. Einsendeschluss ist Dienstag, 12. November. Die Gewinner werden in der kommenden Ausgabe bekannt gegeben und können ihre Karten, die auf ihren Namen hinterlegt werden, an der Abendkasse abholen.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 288-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Weihnachtliches Chorprojekt

Bad Homburg (hw). Bekannte und unbekannt, wunderschöne Weihnachtslieder mehrstimmig singen, dazu lädt der evangelische Kirchenchor unter Leitung von Bianca Müller ein. Für musikbegeisterte Erwachsene gibt es die Möglichkeit auf Zeit im Chor mitzusingen. Die vier Proben beginnen am 7. November immer donnerstags 19.30 Uhr bis 21 Uhr im Gemeindesaal Ober-Eschbacher Straße 76, und enden mit dem Weihnachtssingen am Sonntag, 1. Dezember, um 17 Uhr. Gesungen wird unter anderem „Have Yourself A Merry Little Christmas“ von Hugh Martin. Für diejenigen, die aus zeitlichen Gründen nicht jede Woche im Chor singen können, jedoch dennoch die Freude am Singen teilen oder es einfach einmal ausprobieren möchten, bietet so die evangelische Gemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach eine flexible Lösung an.

Genießen und plaudern

Bad Homburg (hw). Jeden Donnerstagmittag um 12.30 Uhr bietet das Stadtteilzentrum im Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92 c, einen Mittagstisch an. Jeder ist willkommen, ein leckeres Mittagsmenü zu genießen und dabei mit netten Menschen ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung (bis Montag vorher) ist unbedingt erforderlich. Essenspläne und nähere Infos gibt es per E-Mail an sfz-bad-homburg@caritas-hochtaunus.de oder unter 06172-59760133.

Familienchor

Bad Homburg (hw). In Ober-Erlenbach lädt die Evangelische Kirche zu einem Familienchor ein. Bei drei Proben im November werden alte und neue Adventslieder für den Familiengottesdienst am Sonntag, 1. Dezember, geübt. Jedes Alter und jede Stimmlage ist willkommen. Auch ob Chorerfahrungen vorhanden ist, spielt keine Rolle, denn es geht um den Spaß am gemeinsamen Singen. Noreen Harff leitet den Projektchor. Eine kurze Anmeldung mit der Anzahl der geplanten Teilnehmer per E-Mail an christoph.gerdes@ekhn.de oder unter Telefon 06172-459195 ist erwünscht. Die geplanten Termine sind jeweils sonntags, 10. November von 15.45 bis 17 Uhr, 17., und 24. November, jeweils von 16.45 bis 18 Uhr. Geprobt wird im Evangelischen Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36.

RÄUMUNGSVERKAUF
wegen Geschäftsaufgabe
30%

Schuhhaus
BICKEL

61348 Bad Homburg v.d.H. • Louisenstraße 29
(in der oberen Fußgängerzone) • Tel. 0 61 72 / 2 42 72

Bei Kribbeln, Brennen und tauben Füßen

Beratungstag*
zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)

📅 **Do. 21.11.2024**

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

☎ **06172 - 2 40 37**

*keine Diagnostik

Kur- und Louisen-Apotheke

Apothekerin Margit Kowalski
Louisenstr. 77 | 61348 Bad Homburg
Mo. - Fr. 08.00 - 19.00 Uhr | Sa. 09.00 - 18.00 Uhr

GEGEN DEN NOVEMBER-BLUES HELFEN NUR DESSOUS VON BOUS

Sensationelle Gutschein-Aktion für alle die, die auch zu Weihnachten sparen wollen:

Verschenken Sie einen Geschenkgutschein!

Sie kaufen einen

50€ Gutschein und erhalten einen für 55€
100€ Gutschein und erhalten einen für 110€
200€ Gutschein und erhalten einen für 220€

Und als absoluter Knaller :
500€ Gutschein und erhalten einen für 600€
Diese Aktion gilt ab sofort bis 30.11.2024

DESSOUS VON Bous

Fachgeschäft mit Lingerie Styling Zertifikat

Louisenstrasse 4 - 6 • 61348 Bad Homburg • Tel. (0 61 72) 2 21 536
E-Mail: bous@dessousvonbous.de • Web: www.dessousvonbous.de
Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr, Samstag 10 - 16 Uhr • Und nach Vereinbarung

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

Motorsportclub trauert um Karl Auer

Bad Homburg (hw). Der langjährige Sportleiter des MSC Bad Homburg Karl Auer verstarb am 29. Oktober im Alter von 80 Jahren nach einer längeren Krankheit.

Karl Auer, von allen nur Carlo genannt, war seit 1981 Mitglied im MSC und im Dachverband DMV. Er begleitete jahrzehntlang das Amt des Sportleiters des MSC und bei den jährlichen Horex-Treffen war er nicht wegzudenken. Man kann ihn als Eckpfeiler im MSC bezeichnen, aber nicht nur hier hinterlässt er eine große Lücke. Er organisierte seit fast 40 Jahren im Frühjahr ein einwöchiges Trainingslager vor allem für die Seitenwagen-Szene, aber auch für Solisten. 1985 fand das erste Training in Ledenon (Frankreich) vor allem für die zahlreichen aktiven Rennfahrer des MSC statt. Es folgten weitere Veranstaltungen in Mugello, Magny Cours und seit 1992 bis 2021 in Val de Vienne/Frankreich. Karl Auer und seine Crew haben diese Tradition mit viel Herzblut etabliert. Hier können sich Fahrer der Welt- und Deutschen Meisterschaft, aber auch Piloten

der historischen Motorradmeisterschaft auf die kommende Saison vorbereiten. Nach Corona übergab er die Durchführung der jährlichen Veranstaltung an seinen langjährigen Weggefährten Eckhart Rösinger, der die Trainingswoche in seinem Sinne weiterführt.

1996 war er zudem eines der Gründungsmitglieder der IGG (Interessengemeinschaft der Gespannrennen). Zusammen mit Eckart Rösinger hat er mehrmals das Ruder der Deutschen Meisterschaft in die Hand genommen, um eine positive Entwicklung im Gespannsport voranzutreiben. Nach dem Umbruch zur IDM verließen die beiden die IGG und gründeten 2010 die Internationale Sidecar Trophy, die bewusst als Nachwuchsserie und zweite Liga ins Leben gerufen wurde. Carlo kümmerte sich im Hintergrund um Finanzen, Nennfelder und pflegte den guten Draht zu den Veranstaltern. Doch für Carlo ging es dabei längst nicht nur um das Finanzielle; er schätzte den persönlichen Austausch mit jedem Einzelnen. Es waren die Erlebnisse, persönlichen Erfahrungen und heiteren Anekdoten, die ihm am Herzen lagen. Sein Feingefühl und Charme im Umgang mit Teams, Veranstaltern und Pokalsponsoren haben maßgeblich dazu beigetragen, dass die Sidecar Trophy heute zu den teilnehmerstärksten Serien auf internationalem Boden zählt.

Nach 15 Jahren voller Tatendrang zog sich Carlo Anfang des Jahres in den wohlverdienten „Ruhestand“ zurück. Er wollte die Zeit nutzen um seiner Leidenschaft dem Reisen mit seiner Lebensgefährtin nachzugehen. In diesem Jahr erfüllte er sich den Traum vom Besuch der TT auf der Isle of Man.

Leider ist Carlo zu seiner letzten Reise aufgebrochen. Sein letztes Rennen ist abgewunken. Wir, der MSC und die Gespanngemeinschaft werden ihn in ewiger Erinnerung behalten und danken ihm für sein unermüdliches Engagement im Motorsport und vor allem in der Gespannszene.



Karl Auer, langjährige Sportleiter des MSC verstarb im Alter von 80 Jahren. Foto: MSC



OB Alexander Hetjes, Ministerpräsident Boris Rhein, sein Vor-Vorgänger Roland Koch, Johannes Volkmann, Enkel von Helmut Kohl und Gastgeber Hugo Müller-Vogg (v. l.) beim Saumagen-Essen in der Orangerie im Kurpark. Foto: privat

Pfälzer Saumagen bringt die Prominenz an einen Tisch

Bad Homburg (hw). „Saumagen“ gehört nicht zu den Leibgerichten der Hessen. Aber einmal im Jahr trifft sich Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Kultur in Bad Homburg, um zu verspeisen, was der frühere Bundeskanzler Helmut Kohl ausländischen Staatsgästen zu servieren pflegte – Saumagen mit Leberknödel, Sauerkraut und Bratkartoffeln. Gastgeber sind der in Bad Homburg lebende Publizist Dr. Hugo Müller-Vogg und seine Frau Ulrike. Sie hatten am ersten November-Sonntag zum 34. Mal zu einem „Saumagen-Essen“ zu Ehren des „Kanzlers der Einheit“ eingeladen.

Insgesamt 70 Gäste aus vielen Teilen Deutschlands ließen es sich in der „Orangerie“ im Kurpark schmecken und genossen bei sonnigem Wetter das herbstliche Ambiente. Prominenteste Gäste waren der hessische Ministerpräsident Boris Rhein, sein Vor-Vorgänger Roland Koch, der Chef der Staatskanzlei Benedikt Kuhn und Regierungssprecher Tobias Rösmann. Ebenfalls dabei waren die FDP-Politiker Hermann Solms und Rainer Brüderle. Zu den Stammgästen zählen auch Bad Homburgs Oberbürgermeister Alexander Hetjes (CDU) und Altstadtrat Heinrich Gerhold (FDP). Helmut Kohl war einige Male selbst nach Bad Homburg gekommen, um an der Veranstaltung teilzunehmen. In diesem Jahr war ein anderer Kohl zum ersten Mal dabei: Johannes Volkmann, jüngstes Mitglied im CDU-Bundesvorstand und Enkel des Altkanzlers. Die Wirtschaft war mit Klaus-Peter Müller, dem „Mister Commerzbank“, prominent vertreten. Der hatte vor Jahren für das Ereignis den Begriff „Längste Tafel Bad Homburgs“ geprägt, weil die Gäste an einem einzigen langen Tisch Platz nehmen.

Bekanntere Vertreter der Medien wie Focus-Gründer Helmut Markwort, FAZ-Herausgeber Carsten Knop, die Gesellschaftsjournalistin Patricia Riekel oder „Platow-Brief“-Herausgeber Albrecht Schirmacher waren ebenfalls zu Gast. Wieder dabei waren Ann Kathrin Linsenhoff, einst erfolgreiche Dressurreiterin, Michael Herrmann, der Intendant des Rheingau-Musikfestivals, sowie die bekannten Professoren für Zeitgeschichte, Andreas

Rödter (Uni Mainz) und Peter Hoeres (Uni Würzburg). Die Müller-Voggs hatten erstmals 1991 zu einem solchen Event geladen, weil sie der Ansicht waren, die Deutschen scheuten sich, den Tag der deutschen Einheit so begeistert zu begehen wie die Amerikaner den 4. Juli oder die Franzosen den 14. Juli.

In seiner Rede zur aktuellen politischen Lage ging Gastgeber Müller-Vogg auf den Zustand der Ampel-Regierung ein. Moderne Ampelanlagen schalteten sich bei Defekten von selbst ab, sagte er. Bei der rot-grün-gelben Ampel in Berlin klappe nicht einmal das. „Da müssen die Bürger das Abschalten selber übernehmen, je früher umso besser.“

Müller-Vogg, einst Herausgeber der FAZ, wies mit Sorge auf die Stärkung der politischen Ränder hin. Ihn erschreckte „die Nonchalance und Fahrlässigkeit mit der auch Menschen aus der bürgerlichen Mitte halt mal AfD oder BSW wählen oder wählen wollen.“ Da verwechseln nicht wenige den Stimmzettel mit einem Lottoschein: „Kreuzen wir halt mal ein paar andere Zahlen an als sonst. Mal sehen, was dabei rauskommt.“ Es sei ein Treppenwitz, „dass die Grünen die größten Profiteure der AfD sind: „Weil Zweier-Koalitionen kaum noch möglich sind, werden die Grünen ständig gebraucht, um eine parlamentarische Mehrheit zustande zu bringen.“

Speisen und spenden

Auch bei der 34. Auflage der Veranstaltung wurde nicht nur gespeist, sondern auch gespendet. Seit vielen Jahren bitten die Gastgeber des Saumagen-Essens um Spenden für die „Deutsche Tubulöse Sklerose-Stiftung“. TS ist eine seltene, bisher unheilbare Krankheit. Ausgelöst wird sie durch Gen-Mutationen, die zu Tumorbildungen im ganzen Körper und entsprechenden körperlichen und geistigen Einschränkungen führen.

Am Sonntag kamen gut 25 000 Euro zusammen. Damit erhöhte sich die bei Saumagen-Essen seit 2002 erreichte Spenden-Summe auf 285 000 Euro. Mit dem Geld werden in erster Linie Stipendien zur Forschung über Tubulöse Sklerose finanziert.

Integrative VzF-Kita Kirdorf feiert ihr zehnjähriges Bestehen

Bad Homburg (hw). „Es ist unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht – schon zehn Jahre Kita in Kirdorf“, hört man die Eltern und den Vorstand sagen, die sich an den Umbau des Fahrradgeschäfts Denfeld in eine Kita erinnern können.

Die integrative Kindertagesstätte des VzF Taunus in Kirdorf feierte am 12. Oktober ihr zehnjähriges Bestehen. Zu diesem besonderen Anlass waren rund 100 erwachsene Gäste und zahlreiche Kinder erschienen, die gemeinsam diesen besonderen Tag feierten.

Die Gäste hatten zunächst die Möglichkeit, die Kindertagesstätte zu besichtigen und die liebevoll gestalteten Räume zu erkunden. Im Anschluss standen für die Kinder verschiedene Aktivitäten auf dem Programm, wie Kinderschminken, Kronenbasteln, Leinwandgestaltung und eine Hüpfburg. Zum Abschluss

des Fests wurde im Turnraum eine beeindruckende Zaubershow aufgeführt, die alle gleichermaßen begeisterte.

Die integrative Kita in Kirdorf betreut derzeit 85 Kinder, darunter zehn Kinder mit besonderem Förderbedarf.

Das 10-jährige Jubiläum war ein voller Erfolg und wird allen Beteiligten noch lange in schöner Erinnerung bleiben. Der VzF Kindergarten bedankt sich bei allen Unterstützern und Gästen für das gelungene Fest.

Der VzF Taunus unterhält im Hochtaunuskreis und in der Wetterau insgesamt 23 Einrichtungen. Neben der Kinderbetreuung bietet der VzF auch Ergotherapie, Logopädie und weitere therapeutische Angebote an. Insgesamt beschäftigt der Gemeinnützige Verein VzF rund 450 feste Mitarbeiter, davon 28 im Kindergarten in Bad Homburg Kirdorf.

- Anzeige -



Marc Schrott

Apotheker



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/
podcast

Woher kommen Krampfadern und müssen sie behandelt werden?

Die Arterien pumpen das mit Sauerstoff angereicherte Blut innenliegend vom Herzen durch unseren gesamten Körper. Die Venen, die für den Rücktransport des sauerstoffarmen Blutes zuständig sind, liegen mehr an der Oberfläche. Da sie das Blut teilweise gegen die Schwerkraft hochpumpen, haben sie zwei Tricks: Es gibt sogenannten Venenklappen, die das Rückfließen des Blutes verhindern. Außerdem unterstützt die um die Venen angeordnete Muskulatur den Blutfluss in Richtung Herz. Bei chronischen Venenleiden ist jedoch der Rücktransport des Blutes gestört. Entweder die Venenklappen schließen nicht mehr vollständig oder das Blut staut sich in gedehnten Venen. Besenreißer und Krampfadern sind die sichtbaren Folgen. Außerdem führt dies zu Schwellungen und Wassereinlagerungen in den Beinen. Leider gilt es aktuell als „unheilbar“. Mit chirurgischen Eingriffen oder Einnahme von Venentabletten lassen sich die optischen Symptome mildern und bis zu einem gewissen Grad aufhalten. Kompressionsstrümpfe helfen zudem beim Rücktransport des Blutes aus den Beinen. Die mit der Krankheit verbunden Beschwerden lassen sich auch mit pflanzlichen Tablet-

ten gegen Venenleiden mildern. Präparate mit rotem Weinlaub, Kastanie oder Oxyerutin sind unterstützend und können nach einer Mindesteinnahmedauer von 2 bis 4 Wochen spürbare Verbesserungen erzielen. Kneipen im Wasser, Beine hoch und gelenkschonender Sport sind zusätzlich fördernd für die Blutzirkulation.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKE Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Radtour zur Talmühle

Bad Homburg (hw). Der ADFC bietet am kommenden Samstag, 9. November, eine Radtour zur Talmühle nach Neu-Anspach an. Gäste sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Brunnen vor dem Kurhaus. Die rund 30 Kilometer lange Tour, die für alle Fitnesslevel geeignet ist, führt zunächst über Friedrichsdorf und durch das Köpperner Tal nach Wehrheim. Von dort geht es weiter nach Oberhain und am Hessenpark vorbei zur Talmühle. Dort wird die Gruppe einkehren. Der Rückweg führt über Oberhain zur Saalburg und wieder zurück nach Bad Homburg. Auskunft erteilt der Tourenleiter Thilo Berner unter Telefon 06172-8580602.

„Born Again“

Bad Homburg (hw). Am Montag, 9. November, um 19 Uhr, lädt der Gospelchor „PraiSing“ der Erlöserkirche unter der Leitung von Heidi Steiner zu einem ganz besonderen Konzert ein. Unter dem Titel „Born Again“ erwartet die Besucher ein Abend voller musikalischer Vielfalt. Chor, Band und Solisten präsentieren eine einzigartige Mischung aus Gospel, Jazz, Klezmer sowie afrikanischer Klänge. Das Konzert verspricht, die Grenzen traditioneller Genres zu überschreiten und den Spirit des Gospels auf eine neue Art und Weise zu beleben. Die Verbindung von afrikanischen Rhythmen, Klezmer und der emotionalen Tiefe des Jazz erschafft eine musikalische Reise, die sowohl inspirierend als auch bewegend ist. Karten sind im Vorverkauf erhältlich.

Auf die Reihenfolge kommt es an!



Die Prioritäten sind gesetzt. Zumindest am Donnerstag, 14. November, 20 Uhr im Kurtheater mit dem Stück „Schuhe Taschen Männer“. In der gleichnamigen Komödie von Stefan Vögel agieren unter anderem Bernhard Bettermann („In aller Freundschaft“) und Cheryl Shepard („Rote Rosen“) in einen bunten Beziehungsreigen. Wer liebt hier wen und seit wann und wie lange und warum? Stefan Vögel beweist einmal mehr, dass er ein Meister komödiantischer Beziehungsverwicklungen ist und zeigt, dass am Ende nicht alles kommen muss, wie gedacht. Tickets sind bei Frankfurt Ticket Rhein-Main sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse erhältlich.

Foto: Oliver Fantitsch

Kanalbauarbeiten

Bad Homburg (hw). Im Rahmen notwendiger Kanalbauarbeiten kommt es auf dem Holzweg vor Hausnummer 21 zu verkehrsbeschränkenden Maßnahmen. Die Arbeiten beginnen am Donnerstag, 7. November, und dauern voraussichtlich bis Mittwoch, 20. November, an. In diesem Zeitraum ist eine Vollsperrung der Straße erforderlich. Da die Straße „Holzweg“ als Sackgasse ohne Wendemöglichkeit ausgewiesen ist, wird für die Befahrbarkeit ein Poller entfernt und das bestehende Verbot für Fahrzeuge aller Art vorübergehend aufgehoben. Nach Abschluss der Arbeiten werden diese Maßnahmen zurückgebaut. Für Fußgänger bleibt die Strecke frei und uneingeschränkt passierbar.

Wie werde ich Erzieher?

Bad Homburg (hw). Erzieher tragen aktiv zu einer positiven Gestaltung bei, indem sie junge Menschen begleitet und ihnen wichtige Werte vermittelt. Die Agentur für Arbeit lädt gemeinsam mit der Stadt zur Info-Veranstaltung „Ihre Wege in den Erzieherberuf und alternative Einstiegsmöglichkeiten“ ein, die am Donnerstag, 14. November, von 16 bis 18 Uhr, im Berufsinformationszentrum Agentur für Arbeit Bad Homburg, Ober-Eschbacher-Straße 109, stattfindet. Der Personalservice der Stadtverwaltung informiert zusammen mit Experten aus der Praxis und von der Agentur für Arbeit. Interessenten werden gebeten sich per E-Mail an BadHomburg.BBiE@arbeitsagentur.de anzumelden.

Musikalische Zeitreise in die 70er



AC/DC in den 70ern – Rock 'n' Roll und sonst nichts! Genau dieser Musik und dieser Ära hat sich die Gruppe „Hole Full of Love“ verschrieben, die am Freitag, 8. November, von 20.30 Uhr an im Kulturzentrum Englische Kirche beim Young Friday auftritt. Konsequenz – und kompromisslos. So nah am Original, dass selbst Dave Evans, Mitgründer und erster AC/DC-Sänger, „Hole Full of Love“ als Begleitband gebucht hat. Man schließt die Augen und hat das Gefühl, zurück in den 70ern zu sein. Der Eintritt kostet 24 Euro, ermäßigt 21 Euro. Karten gibt's im Internet bei www.reservix.de, und an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.

Foto: Edgar Keiser

Martins-Musical

Bad Homburg (hw). Die „MusicKids“ laden herzlich zu einem Musicalgottesdienst am Sonntag, 10. November, ein. Beginn ist um 10.45 Uhr in die Kirche „Zur Himmelspforte“, Ober-Eschbacher Straße 76. Aufgeführt wird das Musical „Martin und der Mantel des Lichts“. Seit Schuljahresbeginn proben 25 Kinder für das Stück. Das Publikum darf sich auf eine mitreißende Aufführung freuen, bei der die Kinder ihr Können und ihre Begeisterung für die Musik zum Ausdruck bringen. Das Musical wurde von Chorleiterin Bianca Müller selbst geschrieben und erzählt die inspirierende Geschichte des heiligen Sankt Martin, der durch seine guten Taten und seine Nächstenliebe bis heute Menschen berührt.

„90 Jahre Schuld?“

Bad Homburg (hw). Wer mit offenen Augen durch die Stadt geht, dem begegnen sie immer wieder: Stolpersteine. Sie erinnern an jüdische Bürger, die während der NS-Zeit verfolgt und deportiert wurden. Joachim Rückert, Professor emeritus für Neuere Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie an der Goethe-Universität referiert am Donnerstag, 7. November, ab 18.30 im Musiksaal des Bürgerhauses Kirdorf, Stedter Weg 40, im Rahmen des Gesprächskreises Philosophie zum Thema „90 Jahre Schuld? Die NS-Zeit und wir“. Gäste sind willkommen, der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung per E-Mail an wju-retzek@yahoo.com oder telefonisch unter 0172-7302222 wird gebeten.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

9. bis 15. November 2024

Widder Treiben Sie eine Auseinandersetzung nicht auf die Spitze! Bei Ihrem Gesprächspartner liegen Sie besser, wenn Sie sich kompromissbereit zeigen anstatt auf Konfrontationskurs zu gehen.

Stier Sie erwarten viel von anderen. Das ist bekannt, aber einige fragen sich inzwischen, ob Sie auch deren Erwartungen erfüllen. Ein Versprechen sollte unbedingt eingehalten werden!

Zwilling Zwar ist das Bauen von Luftschlossern eine Ihrer schönsten Freizeitbeschäftigungen, aber jetzt müssen Sie realistisch bleiben. Sie verzetteln sich sonst total.

Krebs Sie neigen zu leichtsinnigen Entscheidungen, die möglicherweise zu größeren finanziellen Einbußen führen könnten. Holen Sie sich Rat bei jemandem, der sich in der Materie auskennt.

Löwe In Partnerschaft und Freundeskreis sind Verständnis und Großzügigkeit gefordert. Bei neuen Bekanntschaften wäre dagegen eine gesunde Portion Skepsis angebracht.

Jungfrau Es ist nicht der richtige Zeitpunkt, um aus gewohnten Traditionen auszubrechen. Unkonventionelles Verhalten wird jedenfalls nicht auf besonders viel Verständnis stoßen.

Waage Ob kurz oder lang kommen Sie nicht umhin, in einer wichtigen Frage Stellung zu beziehen: Das schmerzt zwar, aber der nervenaufreibende Kleinkrieg ist dann endlich vorbei.

Skorpion Sie haben jetzt die nötige Energie, um sich gegen mögliche Widerstände durchzusetzen. Was Sie nun beginnen, sollten Sie deshalb konsequent zu Ende führen.

Schütze Im Beruf erwartet man von Ihnen, dass Sie eine Idee in die Tat umsetzen – und zwar sofort. Aus dem Kreise der Kollegen erhalten Sie glücklicherweise die dafür nötige Unterstützung.

Steinbock Durch nichts und niemanden sollten Sie sich in dieser Woche von Ihren selbstgesteckten Zielen abbringen lassen. Dafür haben Sie schon viel zu lange hart kämpfen müssen.

Wassermann Sie haben wieder einmal großes Glück gehabt und einen Haupttreffer gelandet. Nehmen Sie den Gewinn ruhig mit, aber tun Sie nicht so, als sei er die Ernte harter Arbeit!

Fische Es besteht in dieser Woche die Gefahr, dass eine dritte Person in Ihre private Verbindung einzudringen versucht. Es liegt nun an Ihnen, ob ihm oder ihr das auch gelingt.

Rund ums Schwein im Hessenpark



Bei der beliebten Winterveranstaltung „Von der Sau zur Worscht“ können Museumsgäste im Hessenpark am Sonntag, 10. November, von 11 bis 16 Uhr bei der Herstellung der Hausmacherwurst zusehen und sich direkt über die Fleischqualität der Sattelschweine und die Unterschiede zur industriellen Wurstherstellung informieren. Dabei gibt es leckere Kostproben zum Genießen. Außerdem stehen frisch gegrillte Bratwürste aus der Schlachtküche sowie Bioland-Produkte der historischen Hessenpark-Landwirtschaft zum Verkauf. Im historischen Backhaus aus Probbach bereiten die historischen Hausfrauen deftige Kuchen aus Brotteig, Wurst und Speck zu. Auch hier fällt natürlich die eine oder andere leckere Kostprobe ab. Kinder können sich im Schweinestall aus Oberkalbach die Dauerausstellung „SchweineWelten. Stallgeschichten rund um Mensch und Borstentier“ anschauen und dabei in die Lebenswelt des Nutztiers eintauchen. Das für die Veranstaltung verwendete Fleisch ist biolandzertifiziert und stammt von den im Museum gezüchteten Deutschen Sattelschweinen. Durch das langsame Wachstum und den hohen Speckanteil der Rasse gehören die Sattelschweine zu den extrem bedrohten Nutztierarten, da die heutige Fleischindustrie schnell wachsende Schweine und die Verbraucher eher mageres Fleisch bevorzugen. Der Hessenpark ist einer von zwei Herdbuchzuchtbetrieben in Hessen, die das Deutsche Sattelschwein züchterisch erhalten. Foto: Norbert Miguletz

Blutspendetermine im November

Hochtaunus (how). Vielen Menschen wird die Bedeutung der Blutspende oft erst dann bewusst, wenn sie persönlich betroffen sind. Wenn man selbst oder ein naher Angehöriger plötzlich schwer erkrankt und dann auf die lebensrettende Blutspende angewiesen ist. Etwa 19 Prozent aller Blutspenden werden für Krebspatienten benötigt. Die Erklärungszeit hält viele routiniertere Spender von der Blutspende fern. Das DRK appelliert an alle Unentschlossenen, sich jetzt einen Termin zur Blutspende zu reservieren – aktuell zählt jede Blutspende! In Deutschland werden täglich etwa 15 000 Blutspenden benötigt, um Patienten sicher versorgen zu können. Unter allen Blutspendern verlost das DRK im Aktionszeitraum vom bis zum 29. November zehnmals ein Erlebniswochenende für zwei Personen im Er-

lebnispark Tripsdrill oder im Technikmuseum Sinheim/Speyer und zusätzlich 500 Mal zwei Cineplex-Kinokarten. So geht's: Termin buchen im Internet unter www.blutspende.de/ termine, Blut spenden und dann einfach an der Verlosung teilnehmen im Internet unter www.blutspende.de/aktion-leben-feiern. Im Hochtaunuskreis gibt es im November mehrere Blutspendetermine, etwa am Freitag, 8. November, in der Taunushalle Oberstedten, Landwehr 6, in Oberursel von 15 bis 19.30 Uhr oder am Donnerstag, 28. November, in der Erlenbachhalle Ober-Erlenbach, Josef-Baumann-Straße 15, in Bad Homburg von 15.30 bis 19.45 Uhr. Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende gibt es im Internet unter www.blutspende.de oder kostenfrei unter Telefon 0800-1194911.

Angelika Ehlers Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
 unter Anderem:
 • Scheidungsfolgenvereinbarung
 • Scheidung
 • Unternehmensscheidung z. B. von
 – Geschäftsführern/Gesellschaftern
 – Inhabern von Personengesellschaften
 – Freiberuflern
 – Vermietern
 außerdem: **ERBRECHT / SENIORENRECHT**
ÜBER 30 JAHRE
 Benzstraße 9 · 61352 Bad Homburg v.d.H.
 Telefon 06172 - 9 187051
www.familienrecht-ehlers.de

WaDiKu
 Entrümpelungen von A-Z
 M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen Kurierdienste
 Mobil: 0176-45061424
 E-Mail: wadiku@aol.com

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten: Einzelnachhilfe zu Hause
 – durch erfahrene Nachhilfelehrer
 – alle Fächer, alle Klassen, alle Jahrgangsstufen
ABACUS 06081-442 724 06171-206 2234
 Note 1,8
 Initiative Lufz 2012
www.abacus-nachhilfe.de

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Geschäftsleben

Lisa Strissel von der Beratungsstelle für Menschen mit Beeinträchtigung der Stadt begrüßt die Eröffnung der neuen barrierefreien neurologischen Praxis **meinmedicum** am Hessenring 119–121. „Diese Neuerung ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung des Zugangs zur medizinischen Versorgung für Menschen mit Behinderungen“, lobt Strissel. Seit Oktober ist die medizinische Einrichtung offiziell in Betrieb und eng mit der „Initiative Barrierefreies Bad Homburg“ (IbHG), die seit 13 Jahren aktiv ist, verknüpft. Ein besonderes Augenmerk liegt auf breite Türen, Rollstuhlrampen und barrierefreie Toiletten. Auch die Rezeption wurde erweitert, um den Patientenservice zu verbessern.

Geschäftsleben

Am vergangenen Donnerstag eröffnete der Non-Food-Discounter **Action** eine Filiale in der Louisenstraßen 90. Auf einer Verkaufsfläche von 785 Quadratmetern finden Kunden künftig über 6 000 Produkte aus insgesamt 14 Produktkategorien – von Dekoration, Heimwerkerbedarf, Spielzeug und Multimedia über Haushaltswaren, Garten- und Outdoorartikel bis hin zu Körperpflege, Mode und Heimtextilien. Heiko Großner, Geschäftsführer von Action Deutschland, freut sich über die neue Filiale: „Der Standort erfüllt alle Kriterien, die unseren Kunden ein angenehmes Einkaufserlebnis ermöglichen.“ Das Team umfasst zwischen 15 und 20 Mitarbeiter und sucht noch Verstärkung. Weitere Informationen unter www.arbeitenbeiaction.de.

IMPRESSUM
Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
 E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de
Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim
Redaktion: Hochtaunus Verlag GmbH
 E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 26 700 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
 Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.
 Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
 Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
 Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		2				9	3	6
	3					9		5
						4		
9	8		1	7	2			
	5	4	9	6	1	8		
		6	3	8		4	9	
		7						
	9		4				7	
1	2	5				6		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	4	8	1	5	2	3	7	9
5	1	3	9	7	6	4	2	8
9	7	2	8	3	4	1	5	6
4	3	1	6	9	5	2	8	7
7	6	5	2	4	8	9	1	3
2	8	9	7	1	3	5	6	4
1	9	4	5	6	7	8	3	2
3	2	7	4	8	1	6	9	5
8	5	6	3	2	9	7	4	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag 9°C – 3°C

Sonntag 9°C – 2°C

Samstag 10°C – 2°C

Coachella Festival verhilft den Taunuspfadfindern zum Sieg

Bad Homburg (hw). Bei den beiden Festzügen am Laternenfest haben auch in diesem Jahr wieder wunderschöne und fantasievoll gestaltete Festwagen die Zuschauer begeistert. Es ist eine schöne Tradition, dass der Laternenfestverein jährlich einige besonders gelungenen Wagen auswählt und mit einem kleinen Geldpreis belohnt. Das Siegerteam erhielt zudem wieder den Wanderpokal mit



Der Laternenfestverein hat auch dieses Jahr besonders gelungene Festwagen ausgewählt und mit einer Prämie belohnt. Erik Traband, Leon Schuler und Markus Repp (v. l.) von den Taunuspfadfindern freuen sich mit Annalena I. über den Sieg. Foto: Laternefestverein

Gravur für ein Jahr. Überreicht wurde er von Laternenkönigin Annalena I. Bei der Abstimmung im Organisationsausschuss fielen die meisten Stimmen und damit der Sieg auf den Wagen der Taunuspfadfinder, welche das Motto „So bunt unser Fest, so bunt die Welt, gemeinsam feiern wie’s uns gefällt“ umgesetzt haben. In einer farbenfrohen Darstellung wurde das „Coachella Valley Music and Arts Festival“ in Kalifornien nachempfunden, wobei im Jeep als Zugwagen ein DJ wie beim Original die Musik mischte.

Den zweiten Platz belegte der Festwagen der Freiwilligen Feuerwehr Kirdorf mit dem Motto „Film ab“, die Motive des Films „Ich – Einfach unverbesserlich 4“ mit herrlich bunten Filmfiguren nachgebaut hatten.

Bei Stimmgleichheit wurden die Festwagen des THW Bad Homburg und der Kolpingfamilie Kirdorf auf den dritten Platz gewählt. Dabei entführte der fantasievoll gestaltete Wagen des THW das Publikum in „Märchen und Sagen aus aller Welt“ und die Kolpingfamilie bemerkte unter dem Motto „Kinder wie die Zeit vergeht“, dass schon wieder ein Festjahr verstrichen war, was sie in gewohnt fröhlicher Ausgelassenheit Revue passieren ließ.

Zum ersten Mal wurde ein Sonderpreis vergeben, mit dem die jahrzehntelange Mitwirkung der Landgraf-Ludwig-Schule an den Festzügen gewürdigt wurde, deren Wagenbau durch fast jährlichen Schulwechsel der Kinder und deren Eltern zu einer besonderen Herausforderung für den Förderverein wird, die er trotzdem stets meistern konnte. Mit dem Motto „Eine traumhafte Nacht“ bezauberten die vielen Kinder auf dem Wagen, indem sie Träume aus ihren Kissen über die Zuschauer ausschüttelten.

Neuroneum zieht nach Oberursel

Hochtaunus (how). Im Frühjahr 2025 wird das ambulante neurologische Rehabilitationszentrum Neuroneum vom Gesundheitscampus in Bad Homburg wegziehen und seine Praxis nach Oberursel verlegen. In direkter Nachbarschaft zu den Oberurseler Werkstätten wird Neuroneum ein neu errichtetes, modernes Gebäude auf dem Gelände der historischen Tabakmühle beziehen. Neuroneum ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen, die Räume am alten Standort in Bad Homburg sind für die gestiegene Patientennachfrage zu klein geworden. Der neue Standort bietet rund 50 Prozent mehr Therapiefläche, einen besonderen Bereich für Kinder und ist für Menschen mit Behinderung sehr gut erreichbar. Ein langfristiger Mietvertrag wurde inzwischen unterzeichnet.

„Die Anforderungen an Therapieflächen, Ausstattung und Erreichbarkeit sind in der neurologischen Rehabilitation besonders hoch, da viele unserer Patienten auf den Rollstuhl und damit auch auf Begleitung angewiesen sind. Diese Faktoren beeinflussen die Behandlungsqualität unmittelbar“, sagen die beiden Geschäftsführer und Gründungsgesellschafter von Neuroneum, Dr. Claudia Müller-Eising und Marco Hentsch. „Mit dem Standort in Oberursel schaffen wir ideale Rahmenbedingungen für eine moderne und zukunftsweisende Neurorehabilitation,“ ergänzt Marco Hentsch.

Erstmals wird Neuroneum in Oberursel auch über einen eigenen Kinderbereich verfügen. Er wird speziell auf die jeweiligen Entwicklungsphasen von Kindern abgestimmt sein und ihren besonderen Bedürfnissen nach Bewegung und Kreativität entsprechen. „Kinder sind keine kleinen Erwachsenen, sie brauchen

ein kindgerechtes Therapieumfeld“, sagt Dr. Claudia Müller-Eising. „Ein besonders hell, offen und spielerisch gestalteter Bereich bietet uns die Möglichkeit, das kindliche Lernen alltagsnah zu unterstützen.“

Die Geschäftsführer von Neuroneum sind überzeugt, dass die Bedeutung ambulanter Neurorehabilitation in den kommenden Jahren weiter steigen wird. Dank medizinischer Fortschritte überleben immer mehr Menschen schwere neurologische Schädigungen, wie Schlaganfälle oder Schädel-Hirn-Traumata, und benötigen gezielte, individuelle Therapien für eine erfolgreiche Rückkehr in den Alltag. „Unsere bisherigen Kapazitäten in Bad Homburg sind an ihre Grenzen gestoßen“, erklärt Marco Hentsch. „Seit Mitte des Jahres müssen wir auch samstags therapieren, um den wachsenden Bedarf decken zu können. Mit dem Wechsel nach Oberursel schaffen wir mehr Raum für Patienten und können damit auch die Wartezeit auf einen Therapieplatz verkürzen.“

Neuroneum ist ein neurologisches Rehabilitationszentrum, das sich auf die Behandlung von erworbenen Hirnschädigungen bei Kindern und Erwachsenen spezialisiert hat und moderne Therapiemethoden unter einem Dach integriert. Dazu zählen Physio- und Ergotherapie, Logopädie, Neuropsychologie und Sporttherapie. Im Rahmen der oft langfristigen und intensiven Therapie werden klassische Ansätze mit innovativer Robotik kombiniert. Ein interdisziplinäres Team von Therapeuten verschiedener Disziplinen unterstützt die Patienten auf ihrem Weg zurück ins Leben. Weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage www.neuroneum.de.

Versorgungsleitungen werden gelegt

Bad Homburg (hw). Wegen dringender Arbeiten an Versorgungsleitungen kommt es zu Verkehrseinschränkungen in der Wilhelm-Meister-Straße und Am Römischen Hof mit teils vollständigen Straßensperrungen und Umleitungen. Fußgänger sind von den Sperrungen nicht betroffen.

In der Straße „Am Römischen Hof“ vor der Hausnummer 10 a wird bis voraussichtlich Freitag, 8. November, eine Vollsperrung eingerichtet, um den Gashaushalt abzukupeln. Die Straße ist als Sackgasse ohne Wen-

demöglichkeit ausgewiesen. Eine Umleitung führt über die Lange Meile, Auf der Schanze und die Gotenstraße.

In der Wilhelm-Meister-Straße zwischen den Hausnummern 8 und 10 wird die Straße bis voraussichtlich Freitag, 20. Dezember, voll gesperrt, um Wasser- und Gasleitungen zu erneuern. Die Straße wird als Sackgasse ohne Wendemöglichkeit ausgewiesen. Eine Umleitung führt über die Kaiser-Friedrich-Promenade, Friesenstraße und den Europakreisel zur Louisenstraße.

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Kronberger Bote
- Königsteiner Woche
- Kelkheimer Zeitung
- Eschborner Woche
- Schwalbacher Zeitung
- Bad Sodener Woche

GANS TO-GO
LIVINGROOM
COSTY DINE & WINE

AB DEM 01. NOVEMBER

GANS

wie Sie meinen.

1 Gans inkl. Vorspeise und 1 Flasche Wein 220,- €

JETZT RESERVIEREN UNTER
06172 2656442
info@restaurant-livingroom.de
Kaiser-Friedrich-Promenade 85
61348 Bad Homburg

WWW.RESTAURANT-LIVINGROOM.DE

Weihnachtliche Spendenaktion

Bad Homburg (hw). „Geben ist seliger als nehmen.“ Angelehnt an dieses biblische Zitat ruft Stadtverordnetenvorsteher Dr. Alfred Etzrodt auch in diesem Jahr wieder zur traditionellen Weihnachtsspendenaktion für bedürftige Bürger. „Wir haben dabei besonders die Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserer Stadt im Blick, die durch die Auswirkungen der Energiekrise und die teilweise erheblichen Preissteigerungen hart getroffen sind“, erklärt Etzrodt. Der Stadtverordnetenvorsteher und seine Stellvertreter, Daniela Kraft und Peter Braun, würden sich daher freuen, wenn die Bürger sowie Bad Homburger Unternehmen die Stadtverwaltung bei der Aktion mit Geldspenden unterstützen würden. Die Spenden, deren sachgemäße Verwendung der Stadtverordnetenvorsteher garantiert, würden einen Beitrag dazu leisten, Menschen in Bad Homburg zu helfen, die trotz des ho-

hen Standards der Sozialsysteme und vieler freiwilliger sozialer Leistungen nicht vom sozialen Netz aufgefangen werden. „Diesen Menschen möchten wir in der Weihnachtszeit mit einer kleinen Spende helfen und eine Freude bereiten“, sagt der Stadtverordnetenvorsteher.

Das Stadtverordnetenbüro erhält alljährlich von den Kirchen und Sozialverbänden in Bad Homburg eine Auflistung dieser bedürftigen Personen. Der Stadtverordnetenvorstand entscheidet dann gemeinsam mit den örtlichen Wohlfahrtsverbänden über die Verteilung der eingehenden Mittel. So könnte in den vergangenen Jahren schon vielen Familien und Einzelpersonen mit Spenden geholfen werden. Nähere Informationen zu der Aktion und Details zum Spendenkonto finden Interessierte auf der Homepage der Stadt unter www.bad-homburg.de.

EIN MINI FÜR JEDE GELEGENHEIT.

DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE MINI ACEMAN.

BIG LOVE. MINI

ERLEBEN SIE DEN ERSTEN VOLLELEKTRISCHEN MINI ACEMAN.

Sind Sie bereit für das jüngste Mitglied in der MINI Familie, das Vielfalt mit Stil vereint? Dann steigen Sie ein in den ersten vollelektrischen MINI Aceman – der MINI für grenzenlose Freiheit. Das stylische Crossover SUV bietet jede Menge Platz und innovative Technologie und zieht mit seinem Design alle Blicke auf sich. Besuchen Sie uns und erleben Sie das elektrisierende Gokart-Feeling.

MINI COMFORT LEASINGBEISPIEL*:
DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE MINI ACEMAN E*:

36 mtl. Leasingraten à:	329,00 EUR	Laufzeit:	36 Monate
Leasingsonderzahlung:	2.411,04 EUR	Gesamtpreis:	14.255,04 EUR
Laufleistung p. a.:	10.000 km	Anschaffungspreis:	30.650,00 EUR

* Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München, Stand 10/2024. Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Gültig bis 31.12.2024.
** Inkl. Überführungs- und Übergabekosten in Höhe von 950,00 € zzgl. Zulassung.

MINI Aceman E: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 14,7 kWh/100 km; WLTP CO2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO2-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 309 km; Spitzenleistung: 135 kW (184 PS). Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

ARTVENTURETIME MIT OLGA BATT: AM 09.11.2024

Einzigartiges Erlebnis in Bad Homburg: Ein exklusiver Malerei-Workshop mit der renomierten Künstlerin Olga Blatt, am 09.11.2024 von 09:00 bis 14:00 Uhr.
Jetzt anmelden und einen der streng limitierten Plätze sichern!

SCANNEN & ANMELDEN!

WELLER Premium GmbH
Ober-Eschbacher Str. 153 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172. 30 90-0 · E-Mail hg@wellergruppe.de
wellergruppe.de

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.



Von rustikal bis fein –

Die Gastronomie lädt ein

Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags



„Gans wie Sie meinen!“

Kulinarischer Hochgenuss im „Livingroom“

„Gans wie Sie meinen!“ lautet das genussvolle Motto im November und Dezember im Restaurant „Livingroom“. Das Team von Paolo Marchesani und Michael Enke erfüllt alle Wünsche für einen ungetrübten Genuss von frisch zubereiteten, knusprigen Gänsen. Vom 1. November bis zum Jahresende laufen die Öfen in der Livingroom-Küche heiß, denn dann steht die traditionelle Martinsgans auf der Karte. Wählen können die Gäste unter einem leckeren Gänse-Menu im Restaurant oder einer „Gans to go“ frisch aus dem Ofenrohr. Angeboten werden nach Vorbestellung frisch zubereitete, servierfertige Gänse zum Abholen oder zur Lieferung. Wählen können die Kunden unter einer Martinsgans für vier Personen oder einer halben Gans für zwei Personen mit Beilagen. Das leckere Angebot gilt nach Vorbestellung auch an allen Feiertagen und an Weihnachten. Im Restaurant „Livingroom“ servieren Paolo Marchesani und Michael Enke mit ihrem Team den Gästen ein leckeres Menu rund um die Gans mit Vor- und Hauptspeise sowie erlesenen Weinen. „Wir servieren unsere Gänse mit Beilagen wie



Maronen, Kartoffelklößen, selbstgemachten Apfelrotkohl und Gänse Jus“, kündigt Michael Enke an. Restaurantleiter und Sommelier Paolo Marchesani sowie die Servicekräfte sprechen gerne Weinempfehlungen aus. Sie kredenzen zum traditionellen Gänsebraten oder anderen Gerichten leckere Weine aus Deutschland, Frankreich, Italien und Übersee. So können die Gäste allein, zu zweit oder in geselliger Runde mit Blick in den Kurpark beim Gänseessen Tradition, Genuss, Stil und „Savoir Vivre“ verbinden. Die Köche nehmen sich für die Zubereitung der knusprig gebratenen Gänse Zeit, und das sehen und schmecken die Genießer. Außen schön

knusprig, innen zart und saftig, lassen die Gänse aus der Restaurantküche keine Wünsche offen. Fündig auf der saisonalen Karte für Herbst und Winter im denkmalgeschützten Restaurant-Gebäude werden auch Liebhaber klassischer Fleisch oder Fischgerichte sowie veganer und vegetarischer Gerichte aus der deutschen und internationalen Crossover-Küche. Wichtig: Das Team bittet alle Gäste, ihre Bestellung für das Gänseessen im Restaurant, zum Abholen oder zur Lieferung am besten ab sofort, aber mindestens drei Tage vor dem Wunschtermin zu bestellen.

Das Restaurant Livingroom, Kaiser-Friedrich-Promenade 85/Ecke Ferdinandstraße, 61348 Bad Homburg vor der Höhe, ist dienstags bis freitags von 12 Uhr bis 14.30 Uhr und 17.30 Uhr bis 22 Uhr sowie samstags und sonntags durchgehend von 12 bis 22 Uhr geöffnet. Reservierungen sind unter Telefon 06172-2656442 oder im Internet unter www.restaurant-livingroom.de möglich.

AB DEM 01. NOVEMBER

GANS
wie Sie meinen.

MENU

VORSPESSE
Feldsalat - Kartoffel-Dressing - Speck

HAUPTSPESSE
Gans - Rotkraut - Klöße
Maronen - Gänse Jus

55,00 € / PERSON

JETZT RESERVIEREN
WWW.RESTAURANT-LIVINGROOM.DE

Nutzen Sie jetzt unseren App und webshop

Auch mit Lieferservice!!!
Lieferung täglich von 11.30 - 14.30 Uhr und von 17.30 - 21.30 Uhr

Lassen Sie bei uns Ihren Alltag hinter sich und genießen Sie im gemütlich mediterranen Ambiente original italienische Steinofenpizza und andere Spezialitäten.

Wir sind täglich von: 11.30 - 14.30 und 17.30 - 22.00 Uhr in der Louisenstraße Nr. 9 für Sie da.

Tel. 0 61 72/682 66 83
Fax 0 61 72/682 66 85

Pizzeria Il Gargano

Singh Restaurant am Park
Indische und Europäische Küche

ab 11. November 2024

Ganze Gans mit hausgemachten Klößen, Apfelrotkohl, Maronen und Gänse-Jus für bis zu 4 Personen
Preis 149,00 €

Halbe Bauernente mit Rotkohl und Klößen sowie indische Entengerichte

Kaiser-Friedrich-Promenade 55 | 61348 Bad Homburg
www.singhrestaurant-am-park.de | Tel.: 06172 6881903

ม๊าย ไท

Erleben Sie bei uns individuell auf Ihre Vorlieben abgestimmte, thailändische und vietnamesische Geschmackskompositionen. Lassen Sie sich von unseren Cocktailklassikern verwöhnen oder genießen Sie unsere Qualitätsweine. Wir freuen uns, Sie mit einem unvergleichbaren Abend im Maitai zu verzaubern.



Obergasse 14
61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 92 81 81

www.maitai-restaurant.de

Mo. - So. 11.30 Uhr - 15.00 Uhr
und
17.30 Uhr - 23.00 Uhr

Zwei 50-Euro-Gutscheine zu gewinnen!

Der Hochtaunus Verlag verlost zwei 50-Euro-Gutscheine. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis **Sonntag, 24.11.2024**, per Fax 06171-628819, per E-Mail an verlag@hochtaunus-verlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Livingroom“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer darf am Gewinnspiel nur einmal teilnehmen. Mitmachen können Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene. Das Lösungswort ergibt sich aus dem Text. Die Frage lautet:

WELCHE BEILAGE ZUR GANS IST SELBSTGEMACHT?

A_F_E_R_O_K_H_L

Es entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden auf der kommenden Restaurantseite in der ersten Ausgabe des nächsten Monats veröffentlicht. Die Gutscheine liegen zur persönlichen Abholung während der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle des Hochtaunus Verlags bereit.

Gänsezeit in der Alten Scheune

Feldsalat "Elsässer Art" mit Speck, Zwiebeln, Croutons und Ei

1/4 Martinsgans mit Rotkohl oder Rosenkohl, Klößen, Gänse-Soße und Bratapfel

Ab November
Leckere Gänsemenüs oder ganze Gänse, lassen Sie sich von uns kulinarisch verwöhnen. Alle Gerichte gibt es auch zur Abholung!

Am 25.12. haben wir leckere Menüs für Sie geplant.

Reservieren Sie unsere heiß begehrten Plätze!

Die Menüs finden Sie auf unserer Homepage.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Fest

Christian Gumprecht & Team

Weihnachtszeit in der Alten Scheune

Landhaus Alte Scheune · Alt-Erlenbach 44 · 60437 Frankfurt Nieder-Erlenbach
Tel. 06101 544000 · reservierung@alte-scheune.de · www.alte-scheune.de

Hotel · Restaurant · Tagungen · Events



BLACK WEEKS / NIX WIE HIN!

ALLE ANGEBOTE OHNE ANZAHLUNG



Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

BIG DEAL 6 Jahre Garantie¹⁾ 3 Inspektionen²⁾ GESCHENKT DIE BESTEN OPEL DEALS DES JAHRES / UNSERE BLACK WEEKS ANGEBOTE!

ASTRA 5-TÜRER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) 149,- € Einmal. Leasingsonderzahl. 0,- €	CORSA 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) 139,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €	CROSSLAND 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) 139,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €	ASTRA SPORTS TOURER 1.2 Benziner, 81 kW (110 PS), Kurzzulass. 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) 169,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €	MOKKA 1.2 Benziner, 100 kW (136 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) 179,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €	GRANDLAND 1.2 Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzulassung 10 km TOP-AUSSTATTUNG INKLUSIVE OHNE ANZAHLUNG monatlich ab 3) 199,- € Einmalige Leasingsonderzahlung 0,- €
---	--	---	---	--	---

¹⁾ Händlergarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungsatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter www.händlergarantie.eu oder bei uns. ²⁾ Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. ³⁾ Laufzeit 24 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr zzgl. 1.195,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Stellantis Bank S.A., Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Angebote gültig bis auf Widerruf. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.
Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle: Astra 5-Türer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 127 g/km, CO₂-Klasse D. Corsa komb. 5,4 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 120 g/km, CO₂-Klasse D. Crossland komb. 6,1 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 137 g/km, CO₂-Klasse E. Astra Sports Tourer komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 129 g/km, CO₂-Klasse D. Mokka komb. 5,7 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 125 g/km, CO₂-Klasse D. Grandland komb. 6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 141 g/km, CO₂-Klasse E.

opel-nau.de

Herbst-Sale Aktionswochen



BigDeal inkl.
3 Inspektionen¹⁾ geschenkt!

Abb. zeigen Sonderausstattung

Hyundai i20 Select 1.0 Benziner mit 58 kW (79 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl. Monatliche Leasingrate ab²⁾ 169 € Einmalige Leasingsonderzahlung 1.643,00 €	Hyundai KONA Select Elektro mit 115 kW (156 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl. Monatliche Leasingrate ab²⁾ 299 € Einmalige Leasingsonderzahlung 3.908,50 €	Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI Benziner mit 118 kW (160 PS) Neuwagen, Top-Ausstattung inkl. Monatliche Leasingrate ab²⁾ 229 € Einmalige Leasingsonderzahlung 2.130,50 €
---	---	--

AUTOHAUS NAU SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH Unternehmenssitz Gießen Marburg Friedberg
 An der Automeile 20 An der Automeile 20 Gisselberger Str. 57 Frankfurter Str. 9-15
 35394 Gießen 35394 Gießen 35037 Marburg a.d. Lahn 61169 Friedberg (Hessen)
hyundai-nau.de Telefon: 0641 / 95 35 - 0 Telefon: 06421 / 29 97-0 Telefon: 06031 / 72 20 0



5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit* **8** JAHRE Batterie Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien ¹⁾ Drei Inspektionen jeweils gem. Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten. ²⁾ Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.190,- €. Ein Leasingangebot der Allianz SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist.
Kraftstoffverbrauch: i20 komb. 5,3 l/100 km, CO₂-Emission komb. 121 g/km, CO₂-Klasse D. Tucson komb. 6,8 l/100 km, CO₂-Em. komb. 155 g/km, CO₂-Klasse F. Kona Stromverbr. komb. 14,6 kWh/100km, CO₂-Emission komb. 0 g/km, CO₂-Klasse A

JETZT BEI NAU IN GIESSEN

C5 AIRCROSS HYBRID AB 199 €¹⁾ / MONAT

TOP REAR VISION CAMERA
EINPARKHILFE VORNE/HINTEN

SPACETOURER AB 299 €²⁾ / MONAT

WIEDER ALS DIESEL VERFÜGBAR
MIT 8 SITZPLÄTZEN



Citroën C5 Aircross Hybrid 136 E-DSC6: Kraftstoffverbrauch 5,7-5,8 l/100 km; CO₂-Emission 127-130 g/km; CO₂ Klasse: D (kombinierte Werte gem. WLTP)
 Citroën Spacetourer BlueHDi 180 EAT8: Kraftstoffverbrauch 7,2 l/100 km; CO₂-Emission 195 g/km; CO₂ Klasse: G (kombinierte Werte gem. WLTP)

¹⁾ Ein Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, zzgl. 1.195,- € Überführungskosten, für den Citroën C5 Aircross Hybrid 136 E-DSC6 Max. 100 kW/136 PS, Benziner, 1199 cm³, bei Leasingsonderzahlung: 0,00 €; Laufzeit: 24 Monate; 24 x 199,- € mtl. Leasingrate; Laufleistung: 10.000 km/Jahr.
²⁾ Ein Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, zzgl. 1.195,- € Überführungskosten für den Citroën Spacetourer M BlueHDi 180 EAT8 Plus, 130 kW/180 PS, Benziner, 1199 cm³, bei Leasingsonderzahlung: 3.370,- €; Laufzeit: 48 Monate; 48 x 299,- € mtl. Leasingrate; Laufleistung: 10.000 km/Jahr.
 Alle Angebote gültig bis zum 30.09.2024. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Beispielphoto zeigt Fahrzeuge dieser Baureihe, deren Ausstattungsmerkmale nicht Bestandteil der Angebote sind.



CITROËN

Unternehmenssitz GIESSEN An der Automeile 20 35394 Gießen Tel. 0641/95 35-0	MARBURG Gisselberger Str. 57 35037 Marburg Tel. 06421/29 97-0	STADTALLENDORF Marburger Str. 2 35260 Stadtallendorf Tel. 06428/30 58	WETZLAR Hermannsteiner Str. 46 35576 Wetzlar Tel. 06441/37 78-0	BUTZBACH Roter Lohweg 27 35510 Butzbach Tel. 06033/96 66-0	FRIEDBERG Frankfurter Str. 9-15 61169 Friedberg (Hessen) Tel. 06031/72 20-0
--	---	---	---	--	---

NEU: CITROËN IN GIESSEN

Klinikforum: Was tun, wenn das Herz schwächelt?

Bad Homburg (hw). Sie ist eine schleichende Erkrankung und kommt anfangs häufig unbemerkt daher. Genau dies macht Herzschwäche so gefährlich. Atemnot, verminderte Leistungsfähigkeit und rasche Erschöpfung sind erste Symptome, die aber häufig falsch gedeutet werden, was den Krankheitsverlauf verschlimmern kann.

Die Herzschwäche zählt mit rund 440 000 Klinikeinweisungen im Jahr zu den Herzerkrankungen mit den häufigsten vollstationären Krankenhausaufenthalten in Deutschland. Auch wenn die Zahl der Todesfälle in Folge von Herzschwäche (Herzinsuffizienz) in den vergangenen Jahren abgenommen hat, steigt zugleich die Häufigkeit dieser Erkrankung aufgrund der immer älter werdenden Bevölkerung und steht nun im Fokus der diesjährigen Herzwochen der Deutschen Herzstiftung. Wie auch in den vergangenen Jahren beteiligen sich die Herzexperten der Hochtaunus-Kliniken am Mittwoch, 13. November, wieder mit einer Patientenveranstaltung für Betroffene und Interessierte an der Aktionswoche. Beginn ist um 18 Uhr im Foyer der Kliniken, Zeppelinstraße 20.

Um die Herzschwäche oder ihre Symptome rechtzeitig zu erkennen, ist es wichtig, die ersten Anzeichen der Erkrankung wie Atemnot

und nachlassende Leistungsfähigkeit bei körperlicher Belastung zu kennen und richtig einzuordnen. „Ziel ist es, dass möglichst viele Menschen die Warnzeichen, mit denen sich die Herzschwäche bemerkbar macht, erkennen und wissen, wie man der Herzschwäche entgegenwirken kann“, sagt Professor Dr. med. Hans Hölschermann, Chefarzt der Kardiologie an den Hochtaunus-Kliniken.

Der Chefarzt der Klinik für Innere Medizin I und Kardiologie und weitere Experten werden in unterschiedlichen Vorträgen über das Thema informieren.

Professor Dr. med. Hans Hölschermann wird sich in seinem Vortrag mit der Frage „Welche Medikamente helfen?“ beschäftigen. Oberarzt Kinan Hannas will die Zuhörer mit seinem Beitrag darüber aufklären, wie Herzschwäche festgestellt werden kann. „Herzschwäche: Wann helfen Schrittmacher oder Verödung?“ ist der Beitrag von Dr. med. Thomas Steinberg, Leitender Oberarzt der Kardiologie, überschrieben.

Interessierte sind eingeladen zu dieser kostenfreien Veranstaltung vorbeizuschauen. Um Anmeldung bis Montag, 11. November, per E-Mail an presse@hochtaunus-kliniken.de, wird gebeten. Bei der Anmeldung bitte den Namen und eine Rufnummer nennen.

Seán Keane „The Voice of Ireland“



Offensichtlich irisch wie die grünen Felder und der sanfte Nebel, beeindruckend und mitten ins Herz treffend – das ist die Musik von Seán Keane, Urgestein der irischen Song-Szene und „The Voice of Ireland“ schlechthin. Der Musiker aus der irischen Grafschaft Galway wird als die größte musikalische Entdeckung der 90er Jahre bezeichnet. Am Donnerstag, 14. November, können Fans ihn von 20 Uhr an live im Kulturzentrum Englische Kirche erleben. Singen ist sein Leben; schon im Teenager-Alter hatte er dreizehn All-Ireland-Medaillen bei Fleadh-Ceoil-Wettbewerben gesammelt. Zu diesen Auszeichnungen gesellten sich im Laufe der Jahre unzählige weitere. Mit seiner unverwechselbaren Stimme und seinem bewegenden Gesang fasziniert der charismatische Sänger mit seinen musikalischen Geschichten über Lebensfreude, Trauer, Liebe und Schmerz und beschwört lebendige Bilder Irlands herauf. Neben traditionellen Balladen präsentiert Keane dabei auch zeitgenössische Songs. Der Eintritt zum Konzert beträgt 24 Euro, ermäßigt 21 Euro. Tickets gibt es im Internet unter www.reservix.de, an allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.

Foto: Seán@concertconnection

Musikschüler feiern ihre Musikschule



Am Sonntag, 10. November, rockt die „Mymusic Factory“, Musikschule für Pop und Rock in Bad Homburg, die „schärferaum“-Bühne. Anlässlich des fünfjährigen Jubiläums der „Mymusic Factory“ performen die Musikschüler ihre Lieblingssongs in Bands, als Duette, solo und live aus rund 11 498 Kilometer Entfernung. Zu hören gibt es Songs von Taylor Swift, Linkin Park, Survivor, Eminem, Kelly Clarkson und vielen mehr. Das Schulkonzert „5 Years Jubilee“ findet im „schärferaum-creative space“, Neue Mauerstraße 10, statt und dauert von 18 Uhr bis 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Foto: Mymusic Factory

Kalenderbilder-Ausstellung zeigt „Bad Homburg im Schnee“

Bad Homburg (hw). Die Äste der Bäume sind mit Schnee überzogen, die Wege im Kurpark ebenso und über allem ragt der weiße Turm in den Himmel empor – so idyllisch sieht das Cover des druckfrischen Rotary-Adventskalenders 2024 aus. Seit Samstag ist er in den Verkaufsstellen erhältlich. Neu ist, dass der Bad Homburger Fotoclub die Aktion mit wunderschönen Fotobeiträgen bei der Motiv-Suche unterstützt hat, das Bild von Fotoclub-Mitglied Richard Brinkmeyer zielt die diesjährige Titelseite.

Die Ausstellungseröffnung am Mittwoch, 13. November, um 18.30 Uhr in den Louisen-Arkaden präsentiert die großformatigen Reproduktionen der 24 Kalenderbilder. Sie wurden angefertigt von Schülern der Gesamtschule am Gluckenstein, der Hölderlinschule, der Maria-Ward-Schule, der Ketteler-Francke-Schule sowie der Kinderkunstschule Bad Homburg und wurden aus über 100 Einreichungen ausgewählt, die sich mit der Frage beschäftigten: „Was gefällt mir besonders gut, wenn in Bad Homburg Schnee liegt? Im Rahmen der Eröffnungsfeier soll das Engagement der jungen Künstler sowie ihrer Lehrer für das gemeinnützige Anliegen des Adventskalenders

ausgezeichnet und gewürdigt werden. Zur Eröffnung spricht der Präsident des Rotary Clubs Bad Homburg, Felix Hufeld. Er würdigt und bedankt sich insbesondere für die Bereitschaft aller Beteiligten, selbstlos zum Gelingen der Bad Homburger Adventskalender-Aktion beizutragen. Mit dem Erlös aus dem Verkauf der Kalender unterstützt der Rotary Club seit vielen Jahren unverschuldet in Not geratene Bürger. Weitere Teile des generierten Spendenaufkommens gehen an die Fördervereine der Bad Homburger Schulen und, in Form einer Einzelspende der Taunus Sparkasse, an den Bad Homburger Hospizdienst.

Der Kalender ist bei folgenden Verkaufsstellen erhältlich: Hugendubel (Louisenstraße), Tourist Info (im Kurhaus), Hof Apotheke (Louisenstraße), Kröger's Brötchen (nur in den Louisen-Arkaden), Terra Verde Biomarkt (Hessenring), Stadtbüro (Informationstheke im Rathaus), Stern Apotheke (U-Bahn Haltestelle Gonzenheim) und dem Möbelland Hochtaunus.

Die ausgestellten Bilder können bis einschließlich Samstag, 30. November, in den Louisen-Arkaden bewundert werden.

Neue Bezahlungsmöglichkeit

Bad Homburg (hw). Die Nutzer der Stadtbibliothek können ihre Bibliotheksgebühren einfacher und komfortabler begleichen. Mit der neuen Option, direkt im Webkatalog per Kreditkarte oder PayPal zu zahlen, wird der Zahlungsprozess deutlich vereinfacht – ein Wunsch, den viele Kunden schon lange ersehnt haben. Bisher war die Zahlung nur in der Bibliothek oder per Überweisung möglich. Nach dem Login in die Kontoübersicht kann die Kundschaft nun nicht nur ihre offe-

nen Gebühren einsehen, sondern diese auch sofort begleichen.

Ein besonderer Vorteil dieser modernen Methode: Zahlungen werden direkt von der Bibliothek registriert, wodurch das gesamte Angebot unmittelbar nach der Bezahlung benutzbar bleibt. In der Stadtbibliothek ist man überzeugt, dass diese Neuerung den Nutzern nicht nur Zeit sparen wird, sondern auch den Zugang zu Medien und Dienstleistungen erheblich erleichtert.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 22: Die Scheidung von Andrea Peyerl

Nach Ablauf des Trennungsjahres kann der Scheidungsantrag bei dem zuständigen Familiengericht eingereicht werden. Bei Vorliegen der Voraussetzungen bestimmt das Gericht einen Termin, bei dem beide Eheleute anwesend sein müssen. Nach einer Erörterung der Personalien werden beide Ehepartner zum Scheitern der Ehe angehört. Dabei werden jedoch keine Details erörtert. Vielmehr kommt es bei einer einverständlichen Scheidung nur darauf an, ob seit der Trennung der Eheleute mindestens ein Jahr vergangen ist und wie die räumliche Trennung stattgefunden hat. Schließlich fragt das Gericht beide Eheleute, ob sie geschieden werden möchten oder noch eine Möglichkeit sehen, die eheliche Lebensgemeinschaft fortzusetzen. Auch hier reicht die schlichte Beantwortung der Frage. Niemand fragt nach den Gründen.

Vereinbarungen über die Scheidungsfolgesachen können in dem Scheidungstermin protokolliert werden. Der Richter erörtert ferner die Durchführung des Versorgungsausgleichs. Sodann verkündet der Familienrichter den Scheidungsbeschluss. Folgendes gilt es dann zu beachten:

- Bewahren Sie Ihren Scheidungsbeschluss sorgfältig auf. Sie benötigen ihn bei einer erneuten Eheschließung oder einer Namensänderung.
- Wurden bisher Ihre Zugewinnausgleichsansprüche noch nicht geregelt, beachten Sie bitte, dass diese drei Jahre ab Rechtskraft der Scheidung verjähren.
- Wenn Sie Unterhalt zahlen, kann eine Reduzierung Ihrer Einkünfte die Abänderung des Unterhaltsbetrages rechtfertigen.
- Beim Kindesunterhalt beachten Sie bitte die Änderungen der Düsseldorfer Tabelle.
- Bei Zahlungen an den Ehepartner sind Veränderungen, wie etwa die Ausweitung der Erwerbstätigkeit oder das Zusammenleben mit einem neuen Partner von Relevanz.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Bestattungen aller Art

Pietät Schröder-Vögtle

Tel. 06007-334

Haingrabenstraße 5 · 61381 Friedrichsdorf-Burgholzhausen

bestattungsrechner.de

RUHESTÄTTEN IM
21. JAHRHUNDERT:
SIE HABEN DIE WAHL.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

info@bestattungen-eckhardt.de www.bestattungen-eckhardt.de

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,
stehen wir Ihnen zur Seite.
Sprechen Sie uns einfach an!

Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

MEST
BESTATTUNGSHAUS

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 10. November
11 Uhr 500 Jahre Gesangbuch Gottesdienst mit fünf Chören (G. Guist), zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 9. November
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 10. November
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Telefon: 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 10. November
10 Uhr Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Alt Seulberg 27

Dr. Thomas Krenski
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 10. November
10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Dr. Krenski)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de
www.ev-kirche-koepfern.de

Sonntag, 10. November
11 Uhr Gottesdienst zum 500. Geburtstag des Gesangbuchs in der Hugenottenkirche Friedrichsdorf (G. Guist)

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 10. November
11 Uhr Wortgottesfeier

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Sonntag, 10. November
17 Uhr St. Martin Ökumenischer Gottesdienst mit anschließendem Martinszug (G. Guist)

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele
Telefon: 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 10. November
10 Uhr Baustein-Gottesdienst (Aichele)

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 10. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier / Choral
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 10. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 10. November
11 Uhr Eucharistiefeier
17 Uhr Martinszug / anschließend Feier im Forum



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 9. November
18 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 10. November
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 9. November
18 Uhr Wortgottesfeier



WIR GEDENKEN

Ach nun hab ich überwunden manche schweren, harten Stunden,
manchen Tag und manche Nacht hab ich in Schmerzen zugebracht.
Ach, Schrittest du durch den Garten noch einmal im raschen Gang.
Wie gerne würde ich warten, warten stundenlang.

**Gisela von Hayn**

geb. Ament

* 21.11.1942 † 27.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Frank, Tanja und Luna
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 14. November 2024, um 11 Uhr auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Elvi Lerch

* 24.12.1935

† 23.10.2024

Helge und Manuela Lerch mit Michael und Natascha
Marion Brendel mit Dennis
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 14.11.2024
um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Besonderen Dank an das Palliativ-Team Hochtaunus
und den Hospizdienst Bad Homburg für die einfühlsame
und liebevolle Begleitung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Hans-Joachim Wach

Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst, besonders Angehörige
von demenzkranken Menschen sind
eingeladen, mit Kindergottesdienst,
Mitwirkung des Posaunenchores (Hannemann)

**Ev. Gemeinschaft**
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann
Telefon: 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst (Maschke)

**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst (Letschert)

**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspoerte.de

Sonntag, 10. November

9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach
(Laopus)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach
(Diefenbach)

**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan

Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: pfarrbuero.stelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 10. November

9 Uhr Heilige Messe – Familiengottesdienst
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
12 Uhr portugiesischer Gottesdienst

**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

**Ev. Christuskirche**
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 10. November

11 Uhr Gottesdienst mit den Konfis (Marte)

**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Christoph Gerdes
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 10. November

Kein Gottesdienst in der Gedächtniskirche
11 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst, von
den Konfis vorbereitet, in der Christuskirche
(Marte)

**Ev. Waldenserkirche**
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst (Dr. Jacob)

**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr evangelische Andacht (Bonnet)

**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**
Adventgemeinde

Feldstraße 71

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
http://bad-homburg.adventist.eu/

**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**
Im Oberen Stichel 9

Telefon: 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst (Faltins)

**Ev. Kirche Gonzenheim**
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Telefon: 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 10. November

10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
und anschließend Kirchkaffee (Krieg)



WIR GEDENKEN

Menschen treten in unser Leben,
begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.

Nach einem erfüllten Leben entschlief heute, sanft und ruhig



Wilfried Matthäi

* 25.12.1944 † 12.10.2024

In stiller Trauer
Deine Schwester Ilse Knaab
Rainer Knaab und Angelika Rölling
Sabine Kroh mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 8. November 2024 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Burgholzhausen statt.

„Nur wenige Menschen sind wirklich lebendig und die,
die es sind, sterben nie.
Es zählt nicht, dass sie nicht mehr da sind.
Niemand, den man wirklich liebt, ist jemals tot.“
Ernest Hemingway



Silvia Zeitz

geb. Bug
* 24. 2. 1952 † 1. 11. 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Nora und Tim
Adrian, Elsa und Charlotte
Gottfried

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 20. November 2024, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Friedrichsdorf/Burgholzhausen statt.

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst,
ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein!
(Jesaja 43,1)

Dankbar nehmen wir Abschied von
Erna Margarete Krapf

geb. Weber
* 03.09.1938 † 19.10.2024

Barbara und Bernd mit Max und Marlen
Patrizia und Thomas mit Franziska, Natalie und Stefan
Katharina und Sahin mit Noah, Melina und Aleyna
Florian und Jacqueline mit Nicklas, Maya und Fabian

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 14.11.2024 um 15 Uhr auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt. Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir höflichst abzusehen.



Du fehlst.
Doch du leuchtest uns den Weg
und bist immer in unseren Herzen.

Wir sind unendlich dankbar für die gemeinsame Zeit
mit dir und werden diese nie vergessen

Karl-Heinz Geier

(Carlo)
* 17.12.1945 † 26.10.2024

In Liebe
Kerstin und Julian

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 12.11.2024 um 14.00 Uhr auf dem Alten Friedhof in Köppern statt.

Er fuhr wie ein junger Gott – nur manchmal
ein bisschen schneller

Unerwartet haben wir unseren lieben Vater, Schwiegervater,
besten Opa verloren.



Hermann Eiberger

* 22.05.1930 † 23.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied -
wir werden Dich sehr vermissen.

Petra und Jörg mit Luca und Lena
Hermann mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet am 18.11.2024 um 13 Uhr auf dem Friedhof am Untertor in Bad Homburg v. d. Höhe statt.

Zauberhafte Seniorenweihnacht

Bad Homburg (hw). Die Vorweihnachtszeit ist für viele Menschen undenkbar ohne ein Gänseessen. Die Seniorentagesstätte Dornholzhausen hat sich etwas einfallen lassen, um speziell älteren Menschen eine schöne Vorweihnachtszeit zu bereiten. Am Montag, 11. November, wird um 12 Uhr in der Seniorentagesstätte Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner Straße 4, gemeinsam geschlemmt. Es gibt Gänsekeule mit Rotkohl und Klößen, anschließend ein Nachtschinken und dazu passende Getränke wie verschiedene Weine und nicht alkoholische Getränke. Wer teilnehmen möchte wird darum gebeten, sich bis Freitag, 8. November, bei Susanne Mellinhoff unter Telefon 06172-8569950 (von 9 bis 12 Uhr) oder per E-Mail an susanne.mellinhoff@web.de anzumelden. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person. Unter dem Motto „Lichterglanz und Weihnachtsschmankerl!“ steht der Besuch des Weih-

nachtsmarktes in Gießen. Der Besuch ist für Donnerstag, 12. Dezember, geplant. Seine besondere Anziehungskraft verdankt der Gießener Weihnachtszauber dem festlichen Lichterglanz, der nicht nur die Herzen von Weihnachtsfans höher schlagen lässt. Der Duft von Nelken und Zimt weht durch die Gassen und tausende leuchtende Lichter verwandeln den Marktplatz in einen zauberhaften Weihnachtswald. Abfahrt des Busses ist um 14 Uhr in Dornholzhausen und dort werden wird die Gruppe gegen 19 Uhr wieder abgesetzt. Bei der Anmeldung bis Donnerstag, 5. Dezember, sind die Kosten von 15 Euro für die Fahrt im bequemen Reisebus zu bezahlen. Dies kann täglich von 9 bis 14 Uhr im Büro der Seniorentagesstätte Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner Straße 2-4, bei Susanne Mellinhoff geschehen. Sie ist telefonisch unter 06172-8569950 erreichbar.

Die Lebenshilfe informiert

Hochtaunus (how). Der Betreuungsverein der Lebenshilfe Hochtaunus in der Wicker-Klinik Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 47, bietet allen interessierten Menschen zwei Informationsveranstaltungen an. Am Montag, 11. November, um 15.30 Uhr geht es um „Informationen zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“. Jeder ab 18 Jahren ist für sich selbst verantwortlich. Keiner kann ihn rechtlich vertreten, es sei denn, es wurde eine Vollmacht erteilt. Tritt der Fall ein, dass ein volljähriger Mensch seine Angelegenheiten aufgrund eines Unfalles, einer Krankheit oder Behinderung nicht mehr allein regeln kann, wird ihm per Gesetz durch das Betreuungsgericht ein Betreuer zur Seite gestellt. Damit es nicht zur gesetzlichen Regelung kommt, kann man mit Hilfe einer sogenannten Vorsorgevollmacht Regelungen für den Ernstfall treffen. Angehörige sind nicht automatisch vertretungsbe-rechtigt. Dieses Thema geht nicht nur ältere Menschen an, sondern auch junge Erwachsene. Ein Unfall oder eine plötzliche Krankheit können zu so massiven Beeinträchtigungen führen,

dass eine rechtliche Vertretung durch eine andere Person notwendig wird. Hat man hier nicht vorgesorgt, schaltet sich das Gericht ein. Am Mittwoch, 13. November, von 18 bis etwa 19.30 Uhr liegt der Fokus auf „Individueller Betreuung im Bedarfsfall – Was tun?“ Wenn Menschen Unterstützung aufgrund von Beeinträchtigungen benötigen, wissen sie häufig nicht weiter. Betroffene sowie Angehörige sind oft überfordert und suchen Ansprechpartner. Für diese Fälle gibt es ein „Persönliches Budget“ für Menschen mit Beeinträchtigungen. Es ermöglicht durch finanzielle Unterstützung Menschen mit Beeinträchtigungen, eine individuelle Assistenz selbst zu organisieren. Markus Schmidt und Sabine Knappe von „LebensArt – Individuell Betreut“ stellen das Persönliche Budget vor und werden weitere Fragen kompetent beantworten. Treffpunkt ist um 18 Uhr im Haus der Offenen Hilfen der Lebenshilfe Hochtaunus, Oberer Mittelweg 20, in Bad Homburg. Beide Veranstaltungen sind gebührenfrei. Anmeldung unter Telefon 06172-182990 oder per E-Mail an bv@lebenshilfe-hochtaunus.de.

Es war so reich dein ganzes Leben
an Mühe, Arbeit, Sorg und Last,
wer dich gekannt kann Zeugnis geben
wie fleißig du geschaffen hast.

Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden
wenn du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.

Wir sind unendlich traurig

Adolf Schweitzer

* 29. 12. 1938
† 2. 11. 2024

Doris
Silvia, Christian und Alexander
Simone und Stefan
Markus, Jenny mit Emma und Fynn
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Montag, den 11.11.2024 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Friedrichsdorf/Burgholzhausen statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

„Medaillenflut“ für die Rope Skipper

Bad Homburg (hw). Ein erster Meilenstein auf dem Weg zur Rope Skipping Weltmeisterschaft im kommenden Jahr nach Kawasaki ist geschafft. Die erfolgreiche Qualifikation bei den Hessischen Einzelmeisterschaften zu den Bundeswettkämpfen, die 2025 in Leipzig im Rahmen des Turnfestes stattfinden werden, ist gelungen.

Hannah Dutschke, Johannes Kowalski und Lilliana Perel von der HTG Bad Homburg konnten sich bei den Hessischen Meisterschaften im Rope Skipping in den Einzeldisziplinen für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren. Damit steht die Tür zu einer Teilnahme an den Weltmeisterschaften in Japan einen Spalt weit offen. Von 18 Vereinen aus Hessen kamen 160 Springer in die Turnhalle der Otto-Hahn-Schule nach Hanau, um sich in den Schnelligkeits-Disziplinen und Ausdauer-Disziplinen sowie Kür-Übungen auf Musik (Freestyle) mit dem Springseil zu messen. Neun Rope Skipper von der Homburger Turngemeinde erreichten zuvor auf Gau-Ebene die Norm, die vom Hessischen Turnverband gefordert war, um an diesem Wettkampf auf Landesebene teilzunehmen. Sage und schreibe 24 Medaillen nehmen die talentierten Power Jumper mit nach Hause! Am besten lief es für Hannah Dutschke, die sich in der Altersklasse 4 (12-13 Jahre) in absolut allen Disziplinen an die Spitze setzen konnte und damit fünffache Hessenmeisterin 2024 wurde. Überaus erfolgreich verliefen die Hessenmeisterschaften auch für Lilliana Perel und Johannes Kowalski. Beide traten in der Altersklasse 2 (16-18 Jahre) weiblich beziehungsweise männlich an. Lilli belegte vier Mal den 3. Platz und kam beim Double-Under-Cup sogar auf den 2. Platz. Johannes gewann fünf Mal die Silber-Medaille und einmal Bronze. Sie sind stolz, dass sie bei der neu hinzugekommenen Disziplin „Tripple-Under“ (Dreifachdurchschläge mit dem Seil) auf Anhieb einen Trepp-

chen-Platz belegen konnten. Ebenfalls zwei Bronze-Medaillen ergatterte in der Altersklasse 3 (14-15 Jahre) Anastasia Ananina, die sich sowohl in der Disziplin Double-Under als auch in der Ausdauer-Disziplin drei Minuten die Qualifikations-Punkte für die Deutschen Meisterschaften ersprang.

Für das Bundesfinale qualifizierten sich außerdem Zoé Veidt in der Altersklasse 4 und Emma Lenz in der Altersklasse 3. Zoé kam im Gesamtwettbewerb auf Platz 4 hinter ihrer Vereinskollegin Hannah Dutschke, Derya Barlas aus Rüsselsheim (Platz 2) und Marla Schneider aus Melsungen (Platz 3). Emma Lenz erreichte ihr bestes Ergebnis im Freestyle-Wettbewerb (Seil-Kür auf Musik) mit 14,52 Punkten und dem 6. Platz. Im Gesamtwettbewerb kam Emma auf einen hervorragenden 9. Platz. Zum ersten Mal beim Landeswettbewerb dabei waren außerdem Theresa Furthner und Amelie Lenz, die in der Altersklasse 3 starteten. Das beste Ergebnis von Theresa war dabei ihr Freestyle, der mit 9,72 Punkten bewertet wurde und den 10. Platz bedeutete. Amelie lieferte ihr bestes Ergebnis in Double-Under ab und kam mit 65 Doppeldurchschlägen in 30 Sekunden auf den 20. Rang.

Auch Aurora Boborykin räumte in der jüngsten Altersklasse 6 (8-9 Jahre) alles ab. Da es bei den Gauwettkämpfen ihren Wettbewerberinnen nicht gelang, die erforderlichen 900 Punkte zur Qualifikation zu erreichen, ist sie somit aus ganz Hessen allein in ihrer Altersklasse angetreten. Lediglich in der Disziplin Double-Under (Doppel-Durchschläge mit dem Seil) musste sie sich Leni Renn aus Erbach geschlagen geben und belegte den 2. Platz. Am Ende eines aufregenden Wettkampftages klimperten die vielen Medaillen an den jungen Rope Skipper-Athleten aus Bad Homburg, die sich auch bei Clara Kowalski bedankten, die den ganzen Tag als Kampfrichterin Dienst hatte.



Mit Medaillen behängt strahlen die Power-Jumper der HTG in die Kamera. Die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft ist geglückt. Foto: HTG

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga West: 1. FCA 04 Darmstadt – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Sonntag, 14.30 Uhr).
Gruppenliga Frankfurt/West: SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – 1. FC-TSG Königstein, FSV Friedrichsdorf – Spvgg. 03 Fechenheim, FC Neu-Anspach – FC Kalbach, FC Tempo Frankfurt – SV Bosnien/Herzegovina Frankfurt (alle Sonntag, 14.30 Uhr), Türkücü Frankfurt – Spvgg. 05 Oberrad (Sonntag, 15 Uhr), Türkischer SV Bad Nauheim – Sportfreunde 04 Frankfurt, FG 02 Seckbach – FC Kaichen, FV Bad Vilbel – FC Karben (alle Sonntag, 15.30 Uhr).
Kreisoberliga Hochtaunus: FC Neu-Anspach II – DJK Sportfreunde Bad Homburg II (Sonntag, 12.15 Uhr), FSV Friedrichsdorf II – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (Sonntag, 12.45 Uhr), FSG Merzhausen/Weilau/Weilrod – FSV Steinbach, FC 09 Oberstedten – SG Eschbach/Wernborn, SV Teutonia Köppern – Usinger TSG, 1. FC 04 Oberursel – SG Oberhöchstadt, TV Burgholzhausen – SV Seulberg, TSV Vatanpor Bad Homburg – Eintracht Oberursel (alle Sonntag, 14.30 Uhr), SG Westerfeld – SG Ober-Erlenbach (Sonntag, 15 Uhr).
Krombacher-Kreispokal (Viertelfinale): SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – DJK Sportfreunde Bad Homburg (Dienstag, 20 Uhr).
Kreisliga A Hochtaunus: Usinger TSG II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken (Freitag, 20 Uhr), SV Teutonia Köppern II – SG Ober-Erlenbach II, SG Wes-

terfeld II – FV Stierstadt II (beide Sonntag, 12.30 Uhr), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Oberhöchstadt II (Sonntag, 12.45 Uhr), FC 06 Weißkirchen – SG Eintracht Feldberg, EFC Kronberg – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, SGK Bad Homburg – FC Mammolshain (alle Sonntag, 14.30 Uhr).
Kreisliga B Hochtaunus, Gruppe 1: EFC Kronberg II – SG Eintracht Feldberg II (Sonntag, 12.30 Uhr), 1. FC 04 Oberursel II – SV Bommersheim, FC 06 Weißkirchen II – Eintracht Oberursel II (Sonntag, 12.45 Uhr), FSV Steinbach II – FC Mammolshain II (Sonntag, 14.30 Uhr).
Kreisliga B Hochtaunus, Gruppe 2: SV Teutonia Köppern III – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (Freitag, 20 Uhr), SGK Bad Homburg II – SG Eschbach/Wernborn II, TSV Vatanpor Bad Homburg II – SG Hundstadt (beide Sonntag, 12.30 Uhr), FSG Merzhausen/Weilau/Weilrod II – SV Seulberg II, TV Burgholzhausen II – FSG Laubach/Grävenwiesbach/Mönstadt/Niederlauken II (beide Sonntag, 12.45 Uhr).
Frauen-Gruppenliga Gießen/Marburg: TSV Bicken – SG Westerfeld (Samstag, 16 Uhr).
Frauen-Kreisoberliga Frankfurt: SG Haitz II – EFC Kronberg (Samstag, 15 Uhr), 1. FFV Oberursel – VfB Friedberg (Samstag, 17 Uhr).
Frauen-Kreisliga B Frankfurt, Gruppe 1: FC Laubach – 1. FFV Oberursel II (Samstag, 14 Uhr), FSG Brechen/Weyer – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, TSG Neu-Isenburg – SG Westerfeld II (beide Samstag, 17 Uhr). (gw)

Überzeugendes 57:40 der Falcons gegen TSV Wasserburg

Bad Homburg (gw). In der 2. Basketball-Bundesliga Süd der Damen sind die Falcons Bad Homburg nach wie vor das Maß aller Dinge. Am Samstagabend haben sie auch das dritte Heimspiel dieser Saison gegen den Tabellenvierten TSV Wasserburg souverän mit 57:40 (25:21) gewonnen.

Nach einem Viertel der Zweitliga-Runde 2024/25 sind neben den Bad Homburgerinnen nach sechs absolvierten Spieltagen nur noch die BasCats des USC Heidelberg ungeschlagen, und auf diese trifft das Team von Headcoach Jay Russell Brown und Co-Trainer Nils Wehdemeier am 24. November im nächsten Heimspiel.

Dass der Sieg nach einem 11:18-Rückstand nach dem ersten Viertel (Brown: „Da standen wir stets viel zu weit weg vom Gegner!“) vor mehr als 120 Zuschauern im Primodeus-Park ungefährdet war, lag an einer bärenstarken Defense der Gastgeberinnen, die im zweiten Abschnitt für ein 14:3 (!) sorgte und den Gegner schier zur Verzweiflung brachte.

Allen voran ist in dieser Hinsicht diesmal Elza Bierina zu nennen. „Vorbildlich, mit welcher Leidenschaft sie in der Verteidigung gearbeitet hat und dadurch Vorbild für ihre Kolleginnen war“, lobte Brown den 22-jährigen Neuzugang mit der Nummer zwei, der mit 14 erfolgreichen Rebounds in der Statistik steht – davon zehn unter dem eigenen Korb. Nach dem Seitenwechsel haben die Falcons am Samstagabend die beiden weiteren Viertel mit 16:10 und 16:9 zu ihren Gunsten entschieden, wobei allein die miserable Trefferquote einen deutlich höheren sechsten Sieg im sechsten Saisonspiel verhindert hat.

Wegen der Nationalmannschafts-Pause geht es in Deutschlands Top-Ligen der Damen erst Mitte November weiter, wobei die Falcons am 16. November bei den QOOL Sharks in Würzburg antreten und anschließend am 24. No-

vember den USC Heidelberg zum „Gipfeltreffen“ im Primodeus-Park erwarten. Brown: „Das gibt uns ausreichend Zeit, den Akku wieder aufzuladen, das Spiel gegen Wasserburg zu analysieren und uns auf die restlichen Begegnungen in der Vorrunde vorzubereiten“. Falcons Bad Homburg: Nolan (15/1), Gregor (11/1), Karabacak (11), Bierina (7), Rhein (6/1), Heubel (5), Holzschuh (2), T. Steinhoff, Soth.



Finja Heubel steuert gegen Wasserburg fünf Punkte zum 57:40-Erfolg der Falcons Bad Homburg bei. Foto: gw

TTC OE Samstag in Bad Königshofen

Bad Homburg (gw). Für die Tischtennis-Profis des TTC OE Bad Homburg und für den Sportlichen Leiter Sven Rehde kann am Samstag ein langgehegter Wunschtraum Wirklichkeit werden. Mit einem Auswärtssieg beim TSV Bad Königshofen würde der Bundesligist zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte im „Final Four“-Turnier um den deutschen Pokal stehen, das am 4. Januar 2025 in Saarbrücken ausgetragen wird.

Allerdings müssen die Ober-Erlenbacher am Samstag um 14 Uhr erst noch die Hürde in Königshofen nehmen. Dazu ist eine Revanche für die 2:3-Niederlage am 21. September im Wingert-Dome zwingend notwendig. Damals gewann der TSV das Schlussspiel in der Besetzung Jim Ueda und Martin Allegro gegen Yuma Tsuboi und Benno Oehme in fünf Sätzen mit 11:8, 11:8, 10:12, 10:12 und 11:8, wobei der TTC OE ohne den Ungarn Csaba András antreten musste, der jedoch am Samstag dabei sein wird.

Der TTF Liebherr Ochsenhausen (3.0 beim ASC Grünwettersbach) hat das „Final Four“ bereits erreicht. Die beiden weiteren Viertelfinalspiele gehen in der kommenden Woche über die Bühne: TTC RhönSprudel Fulda-

Maberzell – SV Weder Bremen am 12. November (19 Uhr) und 1. FC Köln – 1. FC Saarbrücken-TT am 15. November (19 Uhr).



Trainer Helmut Hampl (l.) und Csaba András wollen am Samstag mit dem TTC OE Bad Homburg ins „Final Four“. Foto: gw

Ein Doppel-Erfolg für Emilia Brune

Friedrichsdorf (gw). Die 15-jährige Emilia Brune aus Friedrichsdorf hat beim ITF-Turnier in Offenbach für Furore gesorgt, denn das Tennis-Talent aus dem Taunus hat bei dieser internationalen Veranstaltung der Kategorie J30 sowohl das Einzel als auch das Doppel gewonnen.

Nachdem sie im September in Rotterdam durch ein 6:3 und 6:1 gegen die Holländerin Chloe The das erste J-30-Turnier in ihrer Kar-

riere gewonnen hatte, triumphtierte die gebürtige Frankfurterin als Lokalmatadorin nun auch beim ITF-Turnier in Offenbach und verbesserte sich dadurch in der aktuellen Junioren-Weltrangliste vom Montag auf Platz 817. Mit dem durch die Erfolge von Rotterdam und Offenbach frisch gestärkten Selbstbewusstsein tritt Emilia Brune vom 18. bis zum 23. November in Essen bei den deutschen Hallenmeisterschaften an.

Sport in Kürze

Basketball: In der Damen-Regionalliga Südwest haben die HTG Bad Homburg II gegen die SG Weiterstadt deutlich mit 76:47 gewonnen und damit den vierten Tabellenplatz festigt.

Volleyball: In der Regionalliga Südwest der Frauen erwartet die HTG Bad Homburg am Samstag um 19.30 Uhr die TSG Mainz-Bretzenheim im Primodeus-Park.

Basketball: Zu ihrem zweiten Spiel in der U18-Bundesliga erwarten die Südhessen Juni-

ors am Sonntag um 12 Uhr die ChemCats aus Chemnitz im Primodeus-Park.

Turngau Feldberg: Der 77. Gauturntag findet am Freitag, 15. November, statt und wird vom TV Weißkirchen ausgerichtet. Beginn ist um 19.30 Uhr in der TVW-Turnhalle an der Oberurseler Straße.

Football: Die Mitgliederversammlung der Sentinels Bad Homburg findet am Dienstag, 26. November, im Vereinsheim in Gonzenheim statt und beginnt um 20 Uhr. (gw)

Hitchcock-Klassiker „39 Stufen“

Bad Homburg (hw). Alfred Hitchcocks Film nach John Buchans Spionagethriller ist eingefleischten Krimikennern schon immer ein besonderer Kinogenuss gewesen. Doch nun hat Patrick Barlow daraus ein höchst amüsanter Theatervergnügen gezaubert, indem er nur das Grundgerüst des Thrillers übernahm und mit den Möglichkeiten des Theaters vereint: Vier Schauspieler der Volksbühne Bad Homburg unter der Regie von Sylvia van Bentum nehmen die Zuschauer mit auf Richard Hannays abenteuerliche Reise von London in die schottischen Highlands, wohin der vermeintliche Mörder flieht, um nicht nur seine Unschuld zu beweisen, sondern auch den Spionagering der „39 Stufen“ aufzudecken. Keine der fast legendären Szenen wird dabei ausgelassen: Weder die Fahrt im „Flying Scotsman“ und die Flucht über die Forth Bridge, noch die berühmte Handschellen-Szene und das Finale im Londoner Palladium.

Mit übermäßigem Witz und rasanter Theater-Action wird die Geschichte des unschuldig in einen Mord verwickelten Mannes erzählt, dem es schließlich gelingt, den Chef der feindlichen Spionageorganisation zu stellen und sein Land zu retten. Eine hinreißende Mischung aus Spannung, Komik, Romantik und Slapstick, ein Parforce-Ritt für vier Schauspieler in über einhundert Rollen und vor allem eine liebevolle Hommage ans Theater. Die Volksbühne Bad Homburg spielt „Die 39 Stufen“ am Samstag, 9. November um 20 Uhr, am Sonntag, 10. November um 15 Uhr und am Dienstag, 12. November um 20 Uhr im Kurtheater. Karten können entweder bei der Tourist Info im Kurhaus erhalten werden oder unter Telefon 06172-1783710, über Frankfurt-Ticket oder unter Telefon 069-9200920 oder an der Theaterkasse, die jeweils eine Stunde vor Beginn öffnet.

Es werden Geschenkpaten gesucht

Bad Homburg (hw). Dass an Heiligabend ein Geschenk unter dem Weihnachtsbaum liegt, ist nicht selbstverständlich. Es gibt Menschen in unserer Mitte, die niemand beschenkt. Doch Moment mal, so muss es ja nicht kommen. Zum 19. Mal organisiert Sonja Palm die Weihnachts-Geschenke-Aktion für Frauen, Kinder und Jugendliche, die vom Awo-Frauenhaus „Lotte Lemke“, der Beratungsstelle „Lotte“ für Frauen und Mädchen, dem Frauenhaus „Frauen helfen Frauen“ Hochtaunuskreis, dem Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Frankfurt, dem Kinderheim

„Haus Gottesgabe“ und der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe Bad Homburg betreut werden. Sie dürfen sich etwas wünschen und die Geschenke werden von Sonja Palm besorgt. Wer möchte, kann diese Wünsche, die in Form von Wunschzetteln an Weihnachtsbäumen hängen, abkaufen und somit Geschenkpate werden. Noch bis Montag, 11. November, stehen die Wunschbäume von 10 bis 18 Uhr vor den Geschäften „Leder Atelier“ und „Me & Mom“ in den Louisen Arkaden. Die Wünsche können dort ausgesucht und bezahlt werden.

Weihnachtsbasteln

Bad Homburg (hw). Was wäre Weihnachten ohne festliche Dekoration? Das sieht der Wanderclub Kirdorf genauso und lädt daher alle Kinder zum großen Weihnachtsbasteln ein. Am Samstag, 16. November, von 10 bis 16 Uhr wird im Clubhaus am Braumannstollen gewerkelt. Die Jungs und Mädchen werden gebeten einen Schuhkarton für die Bastelsachen mitzubringen. Über Kuchen-, und Plätzchenspenden der Eltern als Nachmittags-snack für die Kinder würde sich der Verein freuen. Anmeldung nimmt Bettina Fleck bis Freitag, 8. November, per E-Mail an bettinafleck85@gmail.com entgegen. Auch zur Adventsfeier im Clubhaus am Sonntag, 8. Dezember, um 15 Uhr sind die Kinder eingeladen. Der Nikolaus wird kommen und hat das ein oder andere Geschenk dabei.

Benefiz-Soirée

Bad Homburg (hw). Grenzen überschreiten, Gegensätze überwinden – das ist das Credo von „La Finesse“. Die vier Streicherinnen vereinen unterschiedliche Musikstile und -epochen in ihrem neuen Konzertprogramm „Grenzenlos“, zu erleben am Sonntag, 10. November, um 18 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche bei der Zonta-Benefiz-Soirée zugunsten der Clown Doktoren. Die Musikerinnen präsentieren Interpretationen von Klassik- und Rockmusik. Im Eintrittspreis von 50 Euro pro Person sind Begrüßungssekt, Fingerfood und ein Los für die Tombola enthalten. Der Reinerlös der Benefiz-Soirée kommt in vollem Umfang dem Verein „Die Clown Doktoren“ zugute. Eintrittskarten können beim Förderverein Zonta Club Bad Homburg per E-Mail an foerderverein@zonta-bad-homburg.de bestellt werden.

STELLENMARKT

Wir suchen **Wochenend-Aushilfen** für unseren Stand auf dem **Weihnachtsmarkt in Bad Homburg** am Schloss. Kein Getränke- oder Wurstverkauf. Hellriegel GmbH & Co. KG, Trüffelprodukte marketing@hellriegel.com

Nachhilfelehrer (m/w/d) in Bad Homburg gesucht, flexible Zeiteinteilung! **Tel. 06171 206 2234**

Langjährig erfahrene, zuverlässige u. freundliche Servicekraft m/w/d (75%) f. Restaurant m. dt. Küche in Bad Homburg gesucht. Gutes Arbeitsklima, 5-Tg.-Woche, 30 Tg. Urlaub. **Tel. 0157/5169 86 90**

WIR HELFEN JUNGEN FAMILIEN IN ALLEN GESUNDHEITSPRAGEN



Mutter+Kind


KOMM IN UNSER GUTE-LAUNE-TEAM **BÜROKRAFT (M/W/D)** Es lohnt sich für Dich, bei uns zu arbeiten!

VOLLZEIT | TEILZEIT | HOMEOFFICE | MINIJOB

inside Verlag, Bahnhofstr. 71, 61267 Neu Anspach
Telefon: 060 81 - 463 85 50, E-Mail: schaeperk@insideverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Wir suchen Dich!



Unsere urologische Praxis im Taunus braucht **Verstärkung** (m/w/d) in Teilzeit. Ob MFA, Arzthelfer oder mit ähnlicher Qualifikation – schau auf unserer Website vorbei und erfahre mehr!

arztpraxis-oberursel.de/stellenanzeige

Busse rollen wieder über den Schulberg

Bad Homburg (hw). Mit der Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme am Schulberg rollt von Dienstag, 12. November, an auch der Busverkehr wieder über die Ritter-von-Marx-Brücke, die Straße „Schulberg“ und den oberen Abschnitt der Louisenstraße. Da die derzeit noch gültige Linienführung – die nicht über den Schulberg führt – nicht als Umleitung im Streckenplan aufgeführt wird, sondern die für das Jahr 2024 festgelegte Streckenführung darstellt, muss die alte Linienführung in Form einer Umleitung umgesetzt werden. Dies würde wie folgt aussehen: An den Haltestellen „Schlossgarten“ und „Höhestraße“ der aktuellen Strecke wird ein Hinweis ausgehängt, dass die Haltestellen ab 12. November nicht mehr angefahren und das Ersatzhaltestellen eingerichtet werden. Für die Haltestelle „Schlossgarten“ wäre dies die Haltestelle „Ritter-von-Marx-Brücke“ und für die Halte-

stelle „Höhestraße“ die Haltestelle „Markt“. In sämtlichen interaktiven Hintergrundsystemen wird der Streckenverlauf für die betroffenen Buslinien allerdings noch ohne die Haltestellen „Ritter-von-Marx-Brücke“ und „Markt“ hinterlegt. In der Fahrplanauskunft des RMV werden ebenfalls keine Daten zu den genannten Ersatzhaltestellen vorhanden sein. Erst mit dem Fahrplanwechsel zum 15. Dezember werden die beiden Haltestellen in der Fahrplanauskunft wieder wie gewohnt dargestellt. Auch die Anzeigen und Ansagen in den Bussen werden nicht den geänderten Linienverlauf wiedergeben. Auf den Innenanzeigern der Busse wird der Hinweis „Wir fahren eine Umleitung“ angezeigt werden. Auf der Homepage der Stadt wird auf die Umleitungstrecke hingewiesen. Die aktuell gültigen Fahrpläne werden allerdings bis zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember veröffentlicht bleiben.



CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Kupfer: bewährt für langlebige Installationen

(DJD). Über die Heiztechnik machen sich Bauherren und Modernisierer viele Gedanken. Welche Rohrleitungen hinter der Wand verbaut werden, das überlassen viele dem Installateur. Kupferrohre rosten nicht, sie bilden eine Schutzschicht aus, die sogenannte Oxidschicht, die sie vor Korrosionsangriffen schützt. Rohre aus Kupfer sind äußerst temperaturbeständig und verspröden auch nach jahrzehntelanger An-

wendung nicht. Außerdem verkalten sie nicht, das heißt, der innere Durchmesser bleibt dauerhaft erhalten. Mit ihrer hervorragenden Leitfähigkeit tragen sie Weitere Infos zu Qualitätsprüfungen und Zertifizierungen sind unter www.guete-kupferrohr.de oder www.kupfer.de zu finden. Qualitätsüberwachungen bieten den Hausbesitzern und Bauherren eine zusätzliche Investitionssicherheit.



Edles Metall mit vielen guten Eigenschaften: Wer seine Hausinstallation mit Kupfer plant, setzt auf Langlebigkeit und Investitionssicherheit.
Foto: DJD/Kupferverband/OlegDoroshin/Shutterstock

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Heinrich Georg Föller Nachf.
Inhaber: Stefan Vogl
Möbelwerkstätte
Innenausbau
Bauschreinerei
Telefon 06175 / 1000
Telefax 06175 / 1030
Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf
E-Mail: hch.gg.foeller@t-online.de

HOFFMANN
Haustechnik
• Heizung • Sanitär • Solar • Kundendienst •
Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41
Tel. 06175 1636
www.hoffmann-haustechnik.de

Schaffen Sie neue Perspektiven mit unseren modernen Fenstern und Türen!



Müller+Co
Fenster und Türen
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den **ÖLTANK**

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

„Oddarrang“ rockt den Speicher



Bei ihrer letzten Tour kommen die finnischen Post-Rock-Cineasten „Oddarrang“ am Samstag, 9. November, 20 Uhr in den Speicher. Die Band fesselt mit ihrer einzigartigen Mischung aus hymnischer, melodisch durchdrungener und harmonisch reicher Musik, die von einer ungewöhnlichen Kombination aus Gitarren, Cello und Posaune getragen wird. 2024 brachte das Quintett sein erklärtermaßen letztes Album heraus, das alle Elemente der früheren Werke zu einem höchst überzeugenden musikalischen Meisterwerk vereint. Karten gibt es bei Frankfurt Ticket Rhein-Main und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Foto: Tero Ahonen

Eintauchen in das Reich der Fantasie

Bad Homburg (hw). Diesmal ist in der Taunus Foto Galerie eine Künstlerin aus den Niederlanden zu Gast. Kristel Schneider ist zwar in Holland geboren worden, wohnt aber seit vielen Jahren in der Auvergne in Frankreich, wo sie die meisten ihrer Bilder aufnimmt. Ihre Arbeiten wurden in verschiedenen Zeitschriften und Büchern vorgestellt, in mehreren Galerien ausgestellt und sie ist häufig als Moderatorin und Ausstellerin bei Fotofestivals in ganz Europa tätig. Kristel Schneider lädt in eine Welt ein, in der Poesie und Naturbilder miteinander verwoben sind, in der das sanfte Flüstern der Bäume harmonisch mit den fließenden Melodien des Wassers verschmilzt. Ihre Ausstellung, die das Motto „Symphonie aus Wasser und Bäumen“ trägt, wird mit einer

Vernissage am Freitag, 8. und Samstag, 9. November, jeweils ab 16 Uhr in der Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, eröffnet. Ihre fotografische Reise ist eine Suche nach dem Unsichtbaren, eine Erkundung der übersehenen Schönheit, die uns umgibt. Diese Ausstellung zeigt Bilder von gewöhnlichen Motiven, die oft ohne Wertschätzung übersehen werden. Mit Kompositionen von Bäumen aus der Auvergne und dem Fluss Allier kombiniert die Sammlung zwei gefeierte Projekte von Kristel Schneider: „With Trees“ und „Riverscape“. Die Ausstellung „Symphonie aus Wasser und Bäumen“ erlaubt es den Besuchern das Reich, in dem Realität und Fantasie verschwimmen, zu betreten. Ihre Fotografien werden bis zum 11. Januar 2025 in der Galerie zu sehen sein.

Die erfolgreichste Musicalgala mit den Starsolisten der Musicalszenen

Die NACHT der MUSICALS

Das Original!

FROZEN • TANZ DER VAMPIRE • MOULIN ROUGE • PHANTOM DER OPER • CATS
KÖNIG DER LÖWEN • MAMMA MIA • SISTER ACT U.V.M.

07.03. BAD HOMBURG
KURTHEATER // 20:00 UHR

eventim* TICKETS: eventim Vorverkaufsstellen, alle örtlichen Vorverkaufsstellen

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
FARZIAN Tel. 06172-763620

KAUKTIONSHAUS Oberursel

Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

PERFORMS THE SONGS OF

LEONARD COHEN

Samstag, 25.01.25 Bad Homburg - Kurtheater

KARAT

Samstag, 25.11.25 Frankfurt - Alte Oper
Tickets jeweils unter www.frankfurt-ticket.de

CREEDENCE CLEARWATER REVIEW

ALL THE GREATEST CREEDENCE CLEARWATER REVIVAL HITS

16. Januar 2025

A NIGHT OF QUEEN

BEST OF QUEEN

performed by THE BOHEMIANS

17. Januar 2025

ABBA GOLD

The Concert Show ANNIVERSARY TOUR

13. Februar 2025

Das Beste von UDO JÜRGENS

TOP Sound-Club

Mit großem Live-Orchester präsentiert von SALVO

7. November 2025

BAD HOMBURG Kurtheater Taunus Zeitung

Karten im Vorverkauf in Bad Homburg in der Tourist-Info im Kurhaus, Tel. (0 61 72) 178-37 10, in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.kultopolis.com

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook!

INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg
Louisenstr. 144, 61348 HG
Telefon 06172 / 92 88 15

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

- Bad Homburger Woche
- Friedrichsdorfer Woche
- Oberurseler Woche
- Steinbacher Woche
- Kronberger Bote
- Königsteiner Woche
- Kelkheimer Zeitung
- Eschborner Woche
- Schwalbacher Zeitung
- Bad Sodener Woche

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

KURTHEATER BAD HOMBURG

14 NOV SCHUHE TASCHEN MÄNNER

KOMÖDIE VON STEFAN VÖGEL MIT BERNHARD BETTERMANN

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

- Die Große Richard Wagner Gala**
Alte Oper Frankfurt
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 45,00 €
- IN PARADISUM**
Benefizkonzert für die Alte Oper
Alte Oper
24.11.2024, 19.00 Uhr ab 23,00 €
- ADAC Weihnachtskonzert**
Alte Oper Frankfurt
01.12.2024, 17.00 Uhr 23,00 - 58,00 €
- J. S. BACH - MESSE IN H-MOLL**
Dreikönigskirche Frankfurt
01.12.2024, 17.00 Uhr 40,30 €
- TILL BRÖNNER - SILENT NIGHT**
Alte Oper Frankfurt
03.12.2024, 20.00 Uhr ab 49,00 €
- Great Christmas Circus 2024/25**
Festplatz am Ratsweg
14.12.2024 - 12.01.2025 ab 15,00 €
- ELISABETH - Das Musical**
in der gefeierten Schönbrunn-Version
Alte Oper Frankfurt
18.12.2024 - 05.01.2025 ab 37,40 €
- GREASE - Das Hitmusical**
Alte Oper Frankfurt
07. - 11.01.2025 ab 57,40 €
- CATS - Der Musikklassiker**
Alte Oper
25.06. - 06.07.2025 ab 57,50 €

- Für Garderobe keine Haftung
- Theater - Improshow**
Alte Wache Oberstedten
12.12.2024, 20.00 Uhr ab 19,70 €
- Stadtheater Oberursel**
„Der Wal“ Schauspiel
Stadthalle Oberursel
12.12.2024, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00 €
- Bridges Kammerorchester**
Roots and beyond
Casals Forum Kronberg
13.12.2024, 19.45 Uhr ab 30,00 €
- Weihnachtskonzert „Y en la tierra paz“**
Christuskirche Oberursel
18.12.2024, 19.00 Uhr ab 8,80 €
- Roy Hammer & die Pralinées & Pfund**
Zwischen den Jahren auf die Ohren
Burgwiesenhalle Oberursel
28.12.2024, 20.00 Uhr 31,90€
- Neujahrskonzert Oberursel 2025**
„Wien, Wien, nur du allein“
Stadthalle Oberursel
05.01.2025, 11.00 Uhr ab 37,00 €
- Stadtheater Oberursel**
The Who and the What
Stadthalle Oberursel
15.01.2025, 20.00 Uhr 16,00 - 25,00€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

- „Holiday on Gleis“ Eine hessische Revue
Deutsches Äppelwoi Theater im Kurhaus Bad Homburg
immer samstags ab 23,40 €
- Alfred Hitchcock: Die 39 Stufen**
Kurtheater Bad Homburg
9.,10. + 12.11. 2024 ab 19,70 €
- „Schuhe Taschen Männer“ - Komödie
Kurtheater Bad Homburg
14.11.2024, 20.00 Uhr ab 30,00 €
- 15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg**
- Jeanette Hain liest aus Bonnie Garmus**
„Eine Frage der Chemie“
Steigenberger Hotel Bad Homburg
10.11.2024, 17.00 Uhr 52,10 €
- Simon Urban und Mala Emde** 16.11.2024
- „American Christmas“ mit Thomas Heinze 07.12.2024
- verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €
- „Schwanensee“ Ballett mit Orchester
Kurtheater Bad Homburg
04.12.2024, 19.30 Uhr 67,00 - 71,00 €
- The 12 Tenors**
Kurtheater Bad Homburg
28.12.2024 53,00 - 68,00 €
- „Die lustige Witwe“ - Operette
Kurtheater Bad Homburg
30.12.2024 ab 62,80 €
- Field Commander C**
The songs of Leonard Cohen
Kurtheater Bad Homburg
25.01.2025 ab 24,95 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

- „Trio Delyria“ - Trio und Tanz
Landratsamt Hofheim
10.11.2024 45,95 €
- Christoph Zehendner**
„Ganz bei Trost“
Ev. Kirche Oberstedten
10.11.2024, 17.00 Uhr ab 19,70 €
- Stadtheater Oberursel**
„Nein zum Geld“ Schauspiel
Stadthalle Oberursel
11.11.2024, 20.00 Uhr ab 16,00 €
- La Serena**
Musikalische Entdeckungsreise
Stadthalle Oberursel
17.11.2024, 17.00 Uhr ab 22,00
- 13. Intern. Deutscher Pianistenpreis**
Casals Forum Kronberg
22 - 24.11.2024 ab 25,00 €
- „Gute alte Weihnachtszeit“ mit Michael Quast als Erzähler
Christuskirche Oberursel
01.12.2024, 16.00 Uhr ab 25,00 €
- TENORS di NAPOLI**
...from Italy with Love
Stadthalle Oberursel
08.12.2024, 17.00 Uhr ab 39,50 €

EMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter: **069 13 40 400**
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr